# Viesbadener Caab

mit einer täglichen



Interhaltungobeilage.

Mr. 220.

Donnerstag, 13. August 1936.

84. Jahrgang.

# Doppelsieg der deutschen Reiter.

Goldene und filberne Medaille fur Deutschland.

# Große olympische Dreifurprüfungs-Enticheidung.

Reichofportseld, 13. Aug. (Lette Funtmelbung.) Soeben wird bas Ergebnis ber großen olnmpischen Dreffurprüfung gemelbet:

- 1. Oberlt. Sch. Polla n : Deutschland auf "Rronos",
- 2. Major Friedrich Gerharb : Deutschland auf "Abfinth".
- 3. Major Mois Podhajfty-Siterreich auf "Nero",
- 4. Oberft. Ablercreut-Schweben auf "Terefina".
- 5. Rapitan Jouffeaume-Frantreich auf "Favorite".

Sanberwertung: 1. Deutschland, 2. Frantreich, 3. Schweden.

# Wieder USA. Umeritanifde Giegerinnen im Turmfpringen. Rathe Rochler Dritte.

Räthe Koehler Dritte.
Berlin, 13. Aug. (Funtmeldung.) Das Turmspringen der Frauen endete am Donnersvormittag erneut mit einem Doppelerfolg der amerikanlichen Springerichule. Bonnton Hill, amerikanliche Olympialisgerin von Los Angeles war im 5- und 10-Meter-Breit nicht zu ichlagen und errang mit 33,93 Huntten die Goldwedalle vor ihrer Landsmännin Dunn (33,63 Kuntte) und der beutichen Käthe Koehler, die es auf 33,43 Huntten brachte und mit 9,52 Huntten litr ihren Saldo rüdwärts, aus dem Stand, gestredt, die ab solut höchste Wertung des Tages hatte.

400-Meter-Freiftil-Borlaufe ber Frauen

Bei den heute vormittag gestarteten Vorläusen der Frauen über 400-Meter-Freihrit gab es allein brei dänische Siege, darunter einen von Frl. Hveger in 5:28 Min. erzielten olympischen Netord. Holland, Ketord-Schwimmerin Waltenbrod wurde Siegerin des 5. Vorlaufs. Als beste Vierte nimmt die Japanerin Moriossa an dem Zwischenlauf teil.

# Abichluß der Segel-Olympiade in Riel.

Das Olympifche Feuer geiöfcht und die Flagge eingezogen.

# Die Chrung der Sieger.

Kiel, 12. Aug. Am Mittwochabend sand am Sindemburquier auf dem Plat bei der Bellevuedrücke eine erhebende Abfchlaßieter für die Egeelotiompinde Butt, dei der nach einem seterlichen Alfe des Olompische Eugen auf der Hanletogge, das leit neun Tagen loderte, geläst und die Olympische Flagge eingeholt

wurde.

Schon lange vor Beginn der Feier zog an dem schönen immerischen Abend ein ungeheurer Menichenkrom aus allen Teilen der Stadt zum Sindenburgufer. Die Flaggen der Zo an den Segelworftsungen beteilsgene Rationen statterten im Kbendwind. In großem Halberten hatte die Formationen der Bartel und der Ariegamarine mit Fadeln Ausliedlung genommen. Bor ihnen Kamden die Ehren fom panlen der Luftwasse und der Ariegamarine.

Der Kieler Oberburgermoister Behrens sprach ben von Herzen kommenden Dant Kiels an das Internationale Dlumpische Romitee basiir aus, daß Kiel Kampsplatz der olympischen Kegatien iein konnte.

Roch einmal prösentierten die Ehrensompanien, und ichon brauste ein dreisaches Siegheit, wie man es sich de-gesstetter nicht denken tönnte, zum nächtlichen himmel empor. Die Alänge der Aufricanashammen, in die die Malien ein sielen, beendeten den Schluftag der olympischen Segelwett-tample.

# Olympia-Siegerlifte

pom 12. August:

Turnen:

Landerwertung (Frauen):

1. Deutschland 2. Tichechoflowafei 3. Ungarn

#### Schwimmen:

400 : m . Freiftilich wimmen (Manner);

1. Medica-USA. 2. Uto-Japan 3. Matino-Japan

#### Runftipringen (Grauen):

1. Gestring-USA. 2. Ramis-USA. 3. Ponnton-Sill-USA.

#### Segeln:

Olympifche Ginheitsjollen:

8: Meter-R-Rialie:

(Ausführliche Berichte im Sportteil biefer Ausgabe.)

#### Franfreich erneuert feine Luftflotte. Gin Bauprogramm für fünf Jahre.

Bais, 13. Aug. Der Senat nahm am Mittwoch eine Reibe Geleisesvorlagen an. U. a. erflörte er fich einklimmig für die Annahme des Geleises für die Erneuerung und Berbellerung der Luftflotte. Dieles Gelei fiebt einen jährlichen Aredit von 550 Millionen Franten für einen Zeitraum von ihm Sohen vor. Der Stichtag soll der 1. Januar 1937 sein. Luftfahrtminister Bierre Cot führte ergänzend aus, daß das augenöfiktiche Luftflühungsprogramm, das 1923 Flugseuge verlee, aller Machricheinlichkeit nach Ende des Jahres durchgeführt sein werbe.

# Die Reutralitätsgespräche gehen weiter.

Blutige Rampfe in Spanien. - Seltfame Unichanungen der englischen Linten. Frangofifche Flugzeuglieferungen.

Diplomatische Tätigleit in Paris.

as. Berlin, 13. Aug. (Drahtbericht unserter Berliner Abeilung.) Der gestrige Tag ift auf allen Fronten bes ipanischen Bürgertrieges offenbar iehr blutig verlausen, daß aum Wochnende die Entschung gebracht hütte. Die Inge entwickeln sich entgegen den Koraussagen, daß aum Wochnende die Truppen der Militärgruppe in Madrid einziehen würden, nur iehr langdam Das gleiche gilt im Augenblic aber auch sür die die in über munden. Die kind eine Gemeinigkein der Kochnenden werden müsse, das jauch der Kochnenden der Kochnenden der Auflichen Vermäßt ist im Augenblic aber auch sür die halben der Kochnenden der Auflichen Vermäßt ist im Augenblick aber auch sür die halben der Kochnenden der Kochnenden vor der in die Schaumslangen und die Ammerdung vom Freiwilligen werden werden müsse, da son die eines Augenblichen Verständen der Kochnenden vor der Kochnende

# Olympia: "Tägliche Feier des Friedens."

Graf Baillet-Latour über die Bilang der XI. Olympifchen Spiele.

"Ein nicht mehr zu überbietender Sohepuntt." ]

Berlin, 12. Mug. Der Bröftbent bes Internationalen Olympischen Romitees Graf be Baillet: Latour jog in einem Gelprach mit ber "Nachtausgabe" die Bilang ber All Olympischen Friele zu Berlin, die er als einen nicht mehr zu überbietenden höhepunkt bes zeichnete

mit dazu beigetragen, daß wir die nachten Spreie nauf Lotte verlegten.

Abfüließend nahm Graf de Baillet-Latour zu der Frage Stellung, de se einmal möglich sein werde, aus der Gemeinschaft der hoortlichen Augend der Welf mit wei über 100 000 Julidauern aus der ganzen Welf mehr für den Frieden zu gewinnen, als aus der beutigen Mechdod der Solifitt.

Es gedt um den Frieden if hop der nicht zu ehen innen politischen Frieden, über den mit sien nicht zu ehen haben. Es gedt um den Frieden zu mit den den Men ich en Darin liegt der höchste Wert der Spele, wie ihn Conbertin immer gesehen hat, und wie ihn auch Deutschland begriffen hat. Wir wollen uns darüber flar versieden: die Seite des Friedens ift feine Sache eines Außenministers

oder gar eines Kriegsministens. Es ist nur Soche der Menschen. In einem Zeitalter, in dem die einen Gtaaten demokratische regiert werden und in anderen Staaten dem Sollswille auf anderen Wege zur Gestung lommt, itte von größter Wichtige auf enderen Wege zur Gestung lommt, itte von größter Wichtigetit, daß sie Wenichen der vertchiedenen Rationen unt erein ander genau kennen lernen, da die Kämpfer dieser verschiedenen Aationen auf den Gootsplägen um die höckliche Edre tingen, nachge die West der Vongend zuteil werden sielen kann Wenn diese Dunderte von Franzosen wochenlang in Sersin mit Deutschen zusammengelede haben, dann gehen sie löstigeren Franzlich mit einem besteren und reineren Denten über Poutschland wieder nach House. Das mag nur ein Weispiel ein. In diesem Sinne sind die Olympischen Spiele eine Feier des Frieden s. Wir haben bese speiele eine Feier des Frieden s. Mit haben bese stein in den Olympischen Spiele eine Feier des Frieden s. Mit haben bese stein in den Olympischen Spiele eine Feier des Frieden s. Mit haben bese speier in Sersin taglich erseht. Das war das Höchste, was uns in den Olympischen Spielen geschent werden Lonnie."

# Bom Führer empfangen.

Berlin, 12. Aug. Der Führer empfling heute morgen die ju den Olimpischen Griefen in Berlin weitenden Besiger des "Daily Telegraph", Lord Kem sley und Lord Camroje. Aniglickjende unpfling der Führer und Keckstanzier eine aus 20 Herren bestedende Abord nung non Nitgliedern der heisebende Abord nung non Nitgliedern der die japan ist den Katlaments und der Kodidienerordnetenverkammlung von Tolio, die durch den leisetig iapanischen Botkodefer, Grosen Mußard die, eingestärt wurden, und die dem Führer Erinnerungsgaden japanischen Kunftgewerbes überbrachten.
Ferner nahm der Führer heute den Besuch des Caaatslefretärs im polnischen Auhen minskertum, frassen fenden, der nom polnischen Botkodefter Lipsly begleitet war.



Gartenfest beim neuernannten Boifcafter von London, von Ribbentrop.

von Ribbentrop.
Im Dahlemer heim bes soeben vom Führer und Religskangler zum biplomatischen Bertreter bes Reiches in London ernannten Botschefters von Ribbentrop jand ein Thendemplang der maggebenden internatio-nalen Olympiagäste statt. Unser Bild zeigt Botschafter von Kibbentrop slinks) im Gelprach mit bem britischen Botschafter Sir Eric Phipps; in der Witte Staatssefretär Dr. Meihner.

# Geift der Rameradicaft und Berbundenheit der Bölfer.

Ein Gartenfest bei Ribbentrop gu Ehren des Internationalen Olympifden Romitees.

## Gine Unfprache des Botichafters.

Eine Ansprache des Botschafters.

Beelin, 12. Aug. Im Rahmen der Empfänge aus Anslad der Al. Olympischen Spiele in Berlin gab Botschafter a. Ribb en trop in feinem Garben in Berlin-Dahlem ein Boendessen und ausländischen Dimpischem ein Boendessen und ausländischen Dimpischem En Ansprachen der Angener und ausländischen der Angener und ersteinen der Allieber der Independen Olympischen Konitees mit ihrem Kräschenten Graf Baillet-Latour, die Bosschafter Größberitanniens, Frankreichs, Italiens, Indens, Indens, die Bosschafter Größeritändien, Frankreichs, Italiens, Indens, Indens, die Gelanden Belgiens, Schwedens, Finnlands, Ungarns, Olterreichs, Kumäniens, Gidochriftes, der Chweie und Profitens, der Endschafter und Tristischen Außenmin Sir Robert Kaufitarts und Ladu Kamilitart, Lood und Lady Rennell of Rode, Lady Chamberlain, Deten Bonvoison und Hau, Staut, Staatschreit Graf Seembel, Generalmajor Olfium, Minister a. D. Komaret Graf Bonacasta, Gemeral Kenondes au, Lord Barnburg,
Ludomitrst, Marques de Polignac, Lord und Lady
Remisser, Lord und Lady Camrose, Fernand de
Brinon und Frau de Brinon, Mr. Kard Price.

# Das Ausland erlebt die deutsche Jugend.

Chrentag für das olympifche Zeltlager der S3.

Berlin, 12. Aug. Auf Einladung des Reichzigendjührers Baldur von Schlrach hatten die Mitglieder des Internationalen Olympischen Komitees unter Kührung ihres Präfidenten Eraf de Baillete Zatour. Mit-glieder des Diplomatischen Korps und zahlreiche aussändliche dugendischer, Vertreter von Etaat und Vareich, swie der Verkehmacht Gelegenheit, das Leben und Treiben im Olym-pia-Vager der Sitleriugend kennenyulernen. Die sportlichen Borschlitzungen und das Leben am Lagerjeuer gaben den Gälten einen ungeschminkten Einblick in die Tr-tiehungsarbeit an der deutschen Jugend und ihre ge-sundheitliche und hauafterliche Ertücktigung.

Im Namen der Hitlerjugend begrühte der Reichsjugends-führer die Güle, insbeiondere die Aifglieder des INA. Was die Gäle hier zu lehen bekämen, sei nichts anderes als ein Aussignitt aus dem Leben, wie es sich in allen H. Lagern in Deutschland abspiele, in denen etwa eine Million

# Abschluß der englisch-ägnptischen Berhandlungen.

Beiderfeitige Genugtuung.

Agnptens einengen. Dieses Ziel soll auf dem Berhandlungs-wege mit ben interessierten Mächten erreicht werden.

# Rumanien als Brude zwifden Cowjetrugland und Tichechoflowafei.

Gin Dementi ber rumanifchen Gefandticaft.

Gin Dementi der rumänischen Gesandtschaft. Berlin, 13. Aug. Die Königlich Kumänische Gesandtschaft Serlin teilt mit:
Die in einigen aussändischen Zeitungen erschienen Rachricht, wonach Rumänien die Absicht hat, eine Reihe von Eisenbahnlinien zu bauen, um eine direkte Verdindellungen der Tickecholowacke und Sowjetrussland durch Kumänien berzustellen, ift vollkommen ung utreifend. In Wirklichkeit handelte sich nur um den doppessgesigen Ausbau der schon vorhandenen Eisenbahnlinie, die das Innere Kumäniens mit der Tschecholowackei verdindet. Alle anderen diesbegügtichen Kombinationen sind vollkommen undergründet.

# Schwarzmann jum Leutnant befordert.

Berlin, 12. Mug. Auf Borichlag bes Oberbefehlshabers bes Berres hat ber Reichstriegsminifter und Oberbefehls-haber ber Wehrmacht ben Geldwebel Gomarymann wegen feiner hervorragenben Leiftungen bei ben Olympifcen Turnmettfämpfen gum Qeutnant beforbert.

Oreinlifte 22c. 5. - Durchichnitte-fluffage Juli 1966: 19091, Sonntage allett Drud und Derlag bes Wiesbebrere Cagliatie: f. Schellenberg iche Bofdu chou derei, Wiesbaben, Canggaffe 21, "Cagbin

Dr. phil. Guftan Schellenberg und Derlagebirrftor Seinrich Daba

# Sowjet-Union für Sowjet-Europa.

Refruten und Jumelen.

bon.

tees.

efehis

nifcher

22 417

Als der unglüdliche Jar Ritolai II. noch die europäischen Höfe bereike, da erstärte er im Kreise siener Verwandten, er sönne, wenn er wolle, die ganze Mest erobern, denn er verlüge über 16 000 000 Goldaten. Die Tullische Dampfwalze war denn auch die färste hostinung der Irungölichen Kriegsbeter, die die überlichen Die Tullischen Die Jullischen Steinscheter wurden eils vernichtet, teils nach Ruhland zurückgedrüngt, wo sie dann der allmählichen Zerlegung andeim felen. Als der das mit der Karotif-Kreubsilt absölfe, da tat der das Mithist der vier Sahre lang von Högt und Derbund Weith sich ern in den Schügengrüben gelegen oder auf den Kreubsild und geheuren Brieden und der Archiffe der Gegenträte zur Außland ungeheuren Ibriag und und Anden und Menigden tat. Ihr Beitreben war, sich unter allen Umständen an der Macht zu erhalten. Lange bielt der Sefrug freilich nicht vor. Im Landten der Archiffe der Mithisten der Mitharisten. Die Robe Armee wurde begründet, und den recht abswellich der Archiffe der Mithisten der Mitharisten. Die Robe Armee wurde begründet, und den anderen au überwinden der gegener einen nach dem anderen au überwinden. Anderde bei gegener einen nach dem anderen au überwinden. Anderde der Schülchen Mitharisten und Instituten der Archiffen Highe Archiffen Hightyatoren festigte, wurden sie ausgesprochen Mitharisten und Amperialisten. Es ih um den unstillagen Haupatoren festigte, wurden sie ausgesprochen Mitharisten und der Keite der Schülchen der Leiensgeleichen hat. Es bedeutet jeden Robeiten als Banifausismus, und bie lieuwschlich der Archiffen der Archiffen der Archiffen der Archiffen der Archif den Mostauer Senoer und Sie Presse. In West eur op a hat man allen Grund, gegenüber den neuen Rüstungssteigerungen in Sowjetruziand auf-

guten. Sie tonnen unmöglich der Verleidigung gelten. Es sind Rüst ung en für den Angrift. Die Rote Atmee wich nicht umfont als die Mehrmacht des Weltprosetariats auspojaunt. Bisher hielt man das sür eine agitatorliche Krople. Zeht wird dies Beseichnung zur ernstessen Realität. Mit dem Bettirüsten in Sowietrussland geht zu auch eine wahnslunige Steigerung der bolichewstitischen Agitation in der ganzen West parallel. Diese Agitation sofitet Geld. Aber won was der kommunismus in Austand den untsischen Kronschaft an sich gedracht und Tausende von russischen Vonschaften "expropritert", wodet ihm unerhörte Mengen won sost der Kommunismus in Austand den untsischen Vonschaft und Tausende von russischen Vonschaft und Tausende von Insischen State versösentlich des von beisem "Kronschaft üben. Beit den Betten Vonschaft und Mitsonen Franken und ein Parteivorstand der französischen Armenmunisten, und ein Teil davon mitd soson in den Konnunnisten, und ein Teil davon mitd soson in den Armenmunisten, und ein Teil davon mitd soson in der gesen, den kannten von son der seiten der Restrevolution leistet, handelt. Disen Beritertreiben der Beltrevolution leistet, handelt. Disen Beritertreiben der Beltrevolution leistet, handelt. Disen betreibt man in Spanien die Errichtung eines Sowjetsmannen, und beigem leisten Siele Spaniens. Aber das ziel die ein godzeres. Schon während der Isten Wahnglisten forberten die Errichtung eines Sowjetsursopa. Diesem Ziele dienen die Errichtung eines Sowjetsursopa. Diesem Ziele dienen die Errichtung eines Sowjetsursopa. Diesem Ziele dienen die Errichtung eines Sowjetsursopa, das die der Romintern die Errichtung eines Sowjetsursopa. Diesem Ziele dienen die Errichtung eines Sowjetsursopa, das die der Romintern die Errichtung eines Sowjetsursopa, das die der Romintern die Errichtung eines Sowjetsurson einen aber französsischen Mitschaft und der Französsisc

# Mostau fucht Auffehen zu vermeiden.

Reine Rommentare gur Bermehrung ber fowjetruffifden Urmee.

Mostau, 12. Aug. Die bereits gemeldete Verordnung der Sowjetregterung über die Erhöhung des jährlichen Refruienkontingenies um 50 v. H. durch herabichung des Einberufungsalters auf 19 Jahre wird von der heutigen Mostauer Presse in die in em Wort kommen eintert. Es scheint demnach das Verteben vorzusiegen, die erneute und ungeheure Bermehrung der Friedensstärte der Roten Armee ohne Aufsehnen der Kuffehen au übergehen.

Hür die nächsten vier Iahre wird die Friedensitärle des Roten Heeres durch die herabsehung des Einberusungsalters in der von der Berordnung seltgelehten Form auf 1% Millionen Mann anachsen. Die Zahl der stellungsplissigen Ketruten, die bisher alljährlich etwa 600 000 betrug, wird in Zutunst ungefähr eine Million erreichen.

Rommuniftifche Drahtzieher in Beru.

Rommunistische Drahtzieher in Beru.
Der Gesandie Berns über den Zwischensall beim Angballpiel
Berlin, 12. Mag. Kährend der am Mittwochadend noch
schwebenden Ausgleichsverkandlungen zwischen der Sportmannichaft Berns und der FIFT. der Deberken Inseren
mannichaft Berns und der FIFT. der Deberken Inseren
meitonalen Behörde sier des Ausballpiel, empfing der
außerordentliche Gesandte und bevollmächtigte Minister für
Bern in London Genavides den Sonderberichterstater
bes Berliner Losalanzeigers Dr. Dito Artegt zur Abgabe
einer wichtigen Erklärung über die Bezie dung en
mischen Deut ist fand und ber un. Die Ausgleichsvorhandlungen betressen bekanntlich den Steret wolchen
Beru und der FIFT, der dockund entstanden ist, daß nach
einem sür Beru mit 4:2 gegen Oberreich gewonnenen Borrundenspiel die FIFT, der dockunde erstenden hei, das nach
einem für Beru mit 4:2 gegen Oberreich gewonnenen Borrundenpiel die Hofft des Schaftschaften der der
Komens ist, deb au er tei in dem Gehräch, daß es zu biesen
Jwischen des Dertuanischen Staatspräschenten ziesten
Komens ist, deb au er tei in dem Gehräch, daß es zu biesen
Jwischensells der der der der der der
komens ist, deb au er tei in dem Gehräch, daß es zu biesen
Jwischen aus der der der der
komens ist, deb au er tei in dem Gehräch, daß es zu biesen
Jwischen aus der der der der
komens ist, deb au er tei in den Gehräch, daß es zu biesen
Jwischen aus der der der
Jwischen bei der der der
komens ist, de der er tei nich gesten der
komens ist, de der er tei in er
trauter Freund bes peruanischen Schafte des perialigen
Deganisationen seines Landes und als Berirteter Berus im
Internationalen Dispubliken Komites in diese prelisien
Migelgenheit vor der Schafte zu werten gewissen gestellt, mit berm derrundenspiel Sportplässe auf Setzigung gestellt, mit berm dernundenspiel Sportplässe auf Setzigung gestellt, mit berm technischen Schafte ber Geine Gelte sie dassir verant wortsche sie der der der der der der der der
die Kannschaft nicht san der
den Kertenden sie der der der der
die Kannscha

3ch fann, jo ertfärte ber Gefanbte Genavides, Ihnen auf das bestimmteite verichern, bag biefe Demonita-tionen, die wir fehr bedauern, von Kommuniften burch-gesuhrt wurden.

# Die Araber-Unruhen.

Babende englische Soldaten überfallen. London, 12. Aug. Rach einer Meldung aus Jerusa-lem übersielen 30 bewassnete Araber am Mittwoch-morgen eine britische Truppenabtellung, die gerade babete. Dabei wurden ein Korporal getötet und drei Soldaten verletzt.

# Bachsende Erbitterung im spanischen Bürgerkrieg.

Die Generale Goded und Burriel erfchoffen.

Baris, 18. Aug. Nach einer Havasmeldung aus Barcelona sind die spanischen nationalistischen Generale Goded und Burriet, die in Barce-lona gesangen genommen waren, am Mitimod um 6.20 Uhr in den Gräben des Forts Montjuich bei Barce-lona erschoffen worden.

Die Erschießung wird, wie eine Reutermelbung gum Ausdruck bringt, allem Anschein nach der Auftakt gu einem rücklichtsloseren Borgehen der Militär-gruppe sein. Bom nationalistichen Hauptquartier in Burgos war bereits Dienstagabend durch Rund-

funt bekannigegeben worden, daß jämtliche Offistereder Regierungstruppen, die bereits gefangen genommen find oder fünftig gekangen genommen werden, exich offen werden, falls die Madrider Negterung das Todesurteit gegen die beiden Generale nicht in eine mildere Strafe umwandle.

in eine milbere Strafe umwandle.

In dem Bericht heißt es weiter, daß bei den Kationaliften wieder eine starte Altivisät zu demerken sei. Bei einem Aussall aus Saragossa ditten die Kesteinem Aussall aus Saragossa ditten die Kesteinem Aufsall aus Saragossa ditten die Kesteinungstruppen vor den Kationalisten zich Kationalisten hätten 20 Maichinengemehr erbeutet, während der Gegner etwa 200 Tote auf dem Kampfplatz zurückelassen habe.

Auch einer Metdung aus Sevilla wurde dort durch Kundfunt bekanntgegeben, daß die unter dem Beschl des Generals Franco stehenden nationalistissen Truppen bei Mertda, etwa 100 Kilometer östlich von Sadajoz mit der von General Wola befehligten Kordungspelen Kationalisten Berbindung genommen habe.

Radojoz set völlig eingekreist.

1800 Rationaliften in den Rerfern Madrids.

1800 Nationalisten in den Kerkern Madrids.
Madrid, 12. Aug. Im größten Gesängnis von Madrid besinden sich zur Zeit 1800 Anhänger der Misstärgruppe, darunter die Öststälere und Unterossigiere der Wadridser der Garnison, soweit diese nicht bereitstätere Wadridser anwisse stelkossen oder im Kamps seiglen sind. Im ersten stadwert sind 400 höhere Offiziere vom Major aufwärts untergebracht, darunter die Generale Fanlut, Kapaz und Montesinse Beschandelt. Im weiten Stockwert liegen 700 Offiziere und Unterossigiere vom Haupting Westen Stockwert sind von der Verläuser und Unterschischen Ausbissen der sind 700 Mitglieder der spanischen Faschstäten der Bewegung wie Kutz der führende Berfonischeiten der Bewegung wie Kutz der Ista und Sanches Mazas, die allerdings bereits vor Ausbruch des Ausständen fich in dieser werden und der Führer der spanischen Lichtung und der Führer der spanischen Lichtung und der Führer der spanischen Lächten der Aufgrarpartei, Martinez de Belasco.

# Die Entwidlung an den Fronten.

General de Llano meldet Bormarich. — Gegen Madrider Behauptungen.

Listaben, 13. Aug. (Hunfmelbung.) In einer Erstärung teilt General de Liano über den Gender von Sevilla mit, daß die gegen Malaga operierenden Streitgruppen der Militärgruppe am Mittwochfrüh von La Konda aus ihren Bormarich angetreten hätten. Im Laufe des Tages sei es zu verschiedentlichen Kämpfen gefommen. Die Truppen, deren Bormarich planmäsig meitergeße, hätten sich um 5.30 Uhr abends dei Antequera befunden.

Im weiteren Berlauf seiner Ausführungen wandte sich der General gegen die von Madrid verbreiteten Kachrichten, die er als unrichtig bezeichnete. Er bezog sich dabei insbesondere auf eine Außerung des Kriegswinisters der Lintsregierung, der behauptet habe, die nationalstilliche Militätrewegung sei so gut wie niederselchaus und die spanische Aufordagen und die spanische Kationalstage wehe wieder überall. In Wirklichteit, so sührte der General aus, sei des Gegenteil der Kall. überall wo die Kadrider Keglerung noch das Dest in händen habe, wehe nicht die Kationalstagge, sondern die rate Fahne des Aufruhrs.

Die Nationalslagge werde überall da wieder gesist werden, wo das Heer die "Marxistenhorde" vertrieben und Ordnung geschaft habe. Mehr als zwei Drittel Spaniens bestände lich bereits in den händen der Militärgruppe, der patriotische Geist der Armee würde ein neues Spanien schaffen.

Die Baffenfabriten von Gibar in der Sand der Rationaliften.

hendane, 12 Aug. Das Gelchützere an ber ipanisch-französischen Grenze bei Ir un dauerte auch am Mittwoch weiter an. Mehrere Flieger ber Nationalisten überslogen das von ben Noten behertsichte Gebiet und warfen Von ben über San Sebastian ab. Die Truppen ber Misstärgruppe standen Mittwochabend nur noch drei Kilometer vor Irun.

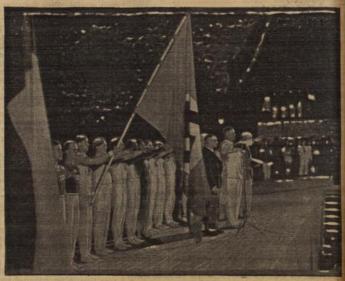
Wie Havas aus Irun meldet, ist am Mittwochsabend die Stadt Eibar von den Nationalisten eingenommen worden. In Eibar besinden sich jahlreiche Massen, und Munitionssabriken, die bisher die Regierungstruppen in San Sebastian mit Wassen versorgten,

# Olympia-Bildberichte.



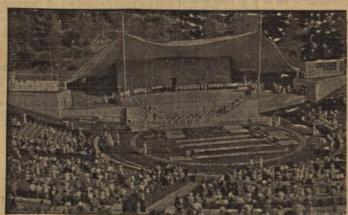
Japaniider Belud beim Gubrer.

Der Führer und Reichstanzler empfing japanische Farlamentsmitglieder und Stadtnerordnete der Stadt Toffo, die zu den Olympischen Spielen in Berlin wellen. Die japanischen Beiucher überreichen dem Führer innigemerbliche Attoetten ihres Landes als Ehrengeichent. Rechts: der japanische Botschafter in Berlin, Bicomte Mulhato. (Beiurich Hoffmann M.)



Die Chrung ber fiegreichen Turnermannichaft.

Die beutiche Turnerriege, beren Mitglieber burch prachtvolle Einzelleiftungen die beutichen Farben vor ber Schweiz und Finnland jum Siege fuhrten. (Schitner, K.)



Der Mufmarich der Turnerinnen in ber Dietriche Cdart. Bubne. (Scherls Bilberdienft, R.)



Deutide Erfolge bei ben olnmpilden Andermetthemerben.



Das olympifche Reitturnier hat begonnen

Mit der Gtofien Dreffurprufung auf dem Maifeld find auch die Reiter in die olympischen Weitbewerbe eingefreien. (Schirner, R.)



Sterreich folug Bolen und ift nun Staliens Endfpielgegner.

Im aweiten Botichlugrundenkampf des Olympia-Juhball-Turniers ichlugen die Olterreicher die polnische Eif und qualifizierten sich damit als Italiens Gegner im Endipiel. Dieses Bild vermittelt einen Eindruck vom Tempo des Kampies. (Schirner. R.)

# Deutschland der Arbeit und der Leistung.

200 Rilometer neue Reichsautobahnstrede ab Montag in Betrieb.

1000 Rilometer por der Bollendung.

Magdeburg, 12. Aug. Am fommenden Montag, also ummittelbar nach dem Abschild der Olympischen Spiele, wird das gigantliche Wert der beutschen Meichsautschaften durch die Eröffnung von vierweiteren Teilfreden mit zusammen 200 Kilometer um ein beträcht-liches Stud vorwärts gebracht sein.

Bu biefen Teilftreden gehört einmal bie 50 Rilometer Ju biesen Teilstreden gehört einmal die 50 Kilometer lange Teilstrede Braunich weig — helmstebt der Autobahn Bertin-Hannover, von der hereits die 40:Kilometer-Strede Braunich weig — Lehrte im Betried ist. Weiter wird ein 30 Kilometer langes Teilstüd der Linie Berlin — München eröffnet, nämlich der Abschilt Weisen sells — Kischen erschiede ist vorläufig lehtes Stüd der Reichsautobahnlinie München — Keichsgrenze die Strede von Samersders zu der kieße von den ersder zu der die gedorf mit 35 Kilometer Länge, durch die von Wontag an die gelamte Linie München—Siegsbori mit Anschling no die deutschlieden die gelamte Linie München—Siegsbori mit Anschließen die gelamte Linie München—Siegsbori mit Anschließen die gelamte Linie München—Siegsbori mit Anschließen die gelamte Linie Dünchen bestelt für den Fremdenserfekt des gelamten Ediemaaues und das Beröftesaadene vertehr bes gesamten Chiemgaues und das Berchtesgabenet Land einen außerordentlichen Fortideitt, einen Marstein in ber Berkehrsentwicklung des deutschen Afpenlandes über-

Die vierte neue Autobahn, die vom Berliner King melitig von Berber bis zur Kreuzung mit der Keichsstraße nördlich von Aegdeburg am kommenden Montag in Betried genommen mit, it mit 80 Kilometer die größte Autobahnstrede, die je erössen worden ist. Es fehlt dann an der durchgehenden Gejamienerbindung Berlin-Hann an der durchgehenden Gejamienerbindung Berlin-Hann over nur noch das furze Awissen für die hießen Magdebanden Gejamiener mit dem großen Eldbüdergang. Aber auch diesen Beschnitt hofft man noch die Schoe des Zahres fertigkelten und dem Bertehr übergeden zu tönnen. In einen zum Bochen, am Gedentiag des ersten Spatenstickes zu den Keidsautobahnen durch den Führer, wird der tau zien hie Kilometer die den in Bertieß

Auger biefen taujend Kilometern, bie bann in Betrieb find, befinden fich noch weltere 1500 im Bau.

Jur Zeit hat auch die Belegschaftsziffer der un-mittelbar an den Autobahnen Arbeitenden mit 125 000 libren bisher höchsten Stand erreicht.

Auf der Strede Berlin-Wagdeburg fand am Mittmoch eine Borbesichtigung durch Bertreter der Berliner Prese katt. Ministerialtat Schönleben von det Generaliuspek-tion für das deutsche Straßenweien, Derbauatt Uf in ger von der obersten Bauleitung Berlin, sowie der Preserent des Generaliuspektors Dr. A. ei fin an n. verwiesen im ihren Ensprachen auf de außerordenkliche Bedeutung dieser neuen Strede, die nach dem Kunsch des Jührers nun teilächlich in unmittelbarem Anschluß an die Olympischen Spiele einge-weißt werden fann.

je 33 Meter Spannweite unferteilt und etwa neun Reter hoch; es überbridt die Straße nach Nahmis, die Glienbahn und das findt moorige Gelände der dartigen Secckings. Bor der Anchiusstelle Theessen dat die Sahn übrigens mit einer 10.2 Kilometer langen ichnurgraden Strede die längtle Grade aufgameisen, die es auf den deutschen Autodahnen über-

ver unignusstelle Theessen hat die Jahn üdrigens mit einer 10.2 Kilometer langen schnurgraden Strede die länglie Grade aufgameisen, die es auf den deutsche Aufgesen mit einer aufgameisen, die es auf den deutsche Aufgestellt die heupt gibt.

Unifigheten sind an süns Stellen vordanden, nämlich drei Kilometer närdlich von Lehnin, etwa neun Kilometer südssich den Wegenstellt der Der Kriegstrage und sichspitch und Jahren der Kreuzung mit dem Whichild von Jerar dei dem Darse Treuzung mit dem Whichild und Jerar der Derbes Schetmen, an der Kreuzung mit dem Whichild und Kreichsstrage I, also am vorsäusigen Ende der Bahn.

Im Mai 1934 haben die Bauardeiten begonnen. Einen überbis über das 30 ewa zitzge Stied Arbeit, das geleister werden mußte, geden folgende Jahlen: Es wurden 350 000 Audratumeter Ausbisäche gerodet und eim 400 000 Kubismeter Rusterboden abgehoben. An Baustossen und den 300 Auchatumeter Rusterbische gerodet und eim 400 000 Kubismeter Rusterboden abgehoben. An Baustossen und den den 2000 Dannen Zement, 230 000 Kubismeter Kies und Sand. 70 000 Ionnen Zement, 230 000 Kubismeter kies und Sand. 70 000 Ionnen Zement, 250 000 Kubismeter kies und Sand. Propositionen und Scheider und Spilit, 30 000 Ionnen Allesten sein den Minison der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen der Verlagen und der Verlagen der Verlag

Reine Anderung in der polnifchen Mugenpolitif.

"Gazeta Bolsta" jur Barichaureife Gamelins.

Bir haben bas Reich burch Rampf erobert, jest muffen wir es burch Frieden beftellen.

# Beseitigung der Wirtschaftsschranken zwischen Sfterreich und Deutschland.

Die 1000-Mart-Gebühr fällt.

Die Berhandlungen abgeschloffen.

Im einzelnen ist aus bem Inhalt bieser Bereinbarungen, bie nach Zustimmung der beiderseitigen Regierungen alsbald unterzeichnet- und in Kraft geseht werden sollen, solgenbes herdorzuheben;

hervörzuheben:
Die Geöühr von 1000 Reich smart bei der Ausreife nach Sikerreich wird aufgehoben werden. Dementlprecherd werden in Olterreich die Beschrüntungen sur die
Ausreife in das Deutsche Keich besieltzt werden. Jwischen
den beiden Regierungen wird ein Keisenrefebrsoddommen
abgeschlossen, das den Reisenrefebraus dem Keich nach Sikerreich in Anvalsung an die de utsche Deutschen gereget und die Bereitstellung der ersorderlichen Jahlungsmittel zunächt für einige Zeit sückerlicht. Der Abschlung eines

# Aus Kunft und Ceben.

mittel junadzit jur einige Zeit jüherziellt. Der Abschlis eines paar Hans Han und Sbuard Pölt ner. Ein Meister auf dem Aktorbeon ist Ludwig Bobula. Schon sein Inkrument, eine riesenhafte Ziehbarmontla, die in Persmutter, Silber und Karminsarbe schilber, kann man als ein Aunstwert begeichnen. Bedula welh diesen Harmonium, das ihm um den Hals die Judellange und die Aktorben die Kirkungen eines nollbespielen Orchetters abzugeminnen. Als ein ticktiger Klavierbegleiter erwies sich Albert Schmitz, ein ich der Rigoletto-Paraphrase von List beachtliche piansitische Aberdale Eine erwies. Das überaus zahlreiche Publishm spender jubeinden Beisalk

\* Mainger Mulithochichule unter neuer Leitung. Mit ber Wiederaufnahme des Unterrichts an der Mainzer Mulit-hochschule ist die durch den Weggang des bisherigen Direk-tors, Generalmulitdirektor Karl Aischer, freigewordene Stelle dem Kapellmeister heinz Berthold übertragen worden.

Biederaufnahme des Unicherichts an der Nainzer Mulithehohselagin des lieberigen dieter dem Kapellmeiler Heinz Kriffet, freigewordene Gtelle dem Kapellmeiler Heinz Serthold übertragen worden.

\*\*\*Runftansfellungen der MS.-Kulturgemeinde Berlin, der Annahmen der Kriffet über der Gelen dem Kapellmeiler heinz Berlin, neranftalier in ihrem Ausfellungsgehände in dielem Jahr noch zur große Kunftansfellungen, und zwar? 1. Zod der Arbeits der Annahmen Allenstellungen, und zwar? 1. Zod der Arbeitsbeit der Heinzellungen, und zwar? 1. Zod der Arbeitsbeit der Heinzellungen ind ware 1. Zod der Arbeitsbeit der Heinzellungen ind ware 1. Zod der Kreiser der arbeitenden Menissen aller Berlie, Datiellungen gen geglicher Arbeit der Heinzellung des neuken Reiches. 2. "Das Tierbild als Spiege deut ist den Weisen. E. handelt sich ber Heinzellung des neuken Reiches. 2. "Das Tierbild als Spiege deut ist den Weisen. E. handelt sich beite dem Weisen. E. handelt sich beite der Weisen der Verlächer der Weisen der Weisen der Weisen der Weisen der Weisen der Verlächer der Weisen der Verlächer und der Verlächen Weisen der Weisen der Verlächer und Verlächen der Ve

pflichtet. Bur Aufführung gelangen zeitgenöffische Kompo-

Schneller bräunen hilft Leokrem

mit Sonnen -Vitamin

# Stadtnachrichten.

## Der Alte am Rochbrunnen.

Der Alte am Rochbrunnen.

Ieden Abend um dieselbe Zeit erscheint der rüstige Alte am Kochbrunnen, wo ich ihn im Commer des vergangenen Jahres zur gleichen Etunde, als er ein Gespräch mit mir antwörste, kennenlernte.

Ich war von einem Ausslug durch die dichten, würzig duitenden Kalurschönheiten kets auß neue begeinten. Wein Geschausen wert diese der Geduhen war ich nur mit Hole und Enderheit der die Anweite der die der

jühle ich mich noch." Der Alte edte sich, behnte stolz seine breite Brust, budte sich dann und füllte nochmals seinen Becher. Ich bewunderte ihn Und mit mit alle Anweienden, die ihm aufmerksom zuschört hatten. Er erzählte luftige Geschäften aus früherer Zeit, hob schließelich logar an, längit verklungene Lieder zu lingen und hätte mich vohl bis in die späte Racht hinein unterhalten, wenn ich ihm nicht endlich schonend zu versteben gegeben hätte, ich mülle sa nach Hause und eit ich mübe. Er dat mich dringend, am nächsten Tag zu wieder zusommen, dann trennten wir uns.

Geit diesem Tage versäume auch ich nicht, gläubig vom Born der Gesundheit zu trinken, und oft verweile ich bei dem gesprächigen Alten. Er ist das Wahrzeichen der Heil-traft des Rochbrunnens . . .

# Rinderfpiel auf Stragen. Gine Warnung an die Eltern und bie Jugenb.

Kinderspiel auf Straßen.

Eine Warnung an die Eltern und die Jugend.

In einigen Zagen find die Sommerfeiten unserer Schulfugend zu Ende, die Arbeit forbert wieder ihr Recht. Wenn auch die Freien in diesem Sahre nicht vom Wetter sinderslich genügt, die heine unsere Jugend zu eine die Gereien in biesem Jahre nicht vom Wetter sinderslich begünftigt waren, ih dat doch uniere Jugend jeben regentriesen Augenblich genucht, um dei fröhlichem Spiel mit gleichaltrigen Kameradden Erhölung und Freude zu sinden. Die Ungunft der Witterung hat viele Eltern in diesem Jahre verantläßt, frühzeitigt die Uktaabsrelse adybereden, doer sogar ganz ausfallen zu lassen. Da so auch an vielen Tagen nicht möglich war, mit der Augenb dinauszusiehen in Kald und Feld, so murde eben in versätzlichen Abged die Straße als Spiele und Lummelplag ausermählt. Das dringt num nachtifüh andereiel Gesahren und Unannehmslichseiten mit sich. Wir wollen unserr Jugend nicht des frieße der ungegeignetelte Spielpaß ilt. Denfen wir war einmed an den Hadverstehe Spielpaß ilt. Denfen wir wer einmed an den Hadverstehe Strößen zu beschren, in denen Kinder tallen und pielen, bedeuten für den Kraßther zum Beilpiel eine karte Kervenprobe, dem er muß jeden Augenblich damit rechnen, daß ihm Kinder in ihrem pielerslichen Abgeit der Augenblich angeitaren ober von einem Ball getrossen zu werden, der fich und häufig Fentlerscheben als Ziel auslicht. Dann gibt es meilt viel Berdruß.

Der Serr Bolizseipräsibent siech sich verantläßt, vor dem Kindern vielsen in verantliche Siech kinder mit Kindern vielsen in vollen und Stetzen der und bertraßte in der Kraßten und Kindern vielsen den werden der in karte Geschwichtigkeit die Bürgerkeite des Delahren in leigter Zielt Kinder mit Kollern vielsen zu warnen. Er schreibt uns "Witter mit Kollern vielsen der kruder mit Kollern vielsen zu wernen bei heit Bürger beträßte habe, delahren in leigter Zielt Kinder mit Kollern vielsen der vollen und Stendliche Sierden den der unter dem Sinders werden debet unter dem Sinders des Siels ellie d

angenommen.
Eltern, verweist eure Kinder auf die Plätze por der Eltern, verweist eure Kinder auf die Plätze por der Etadt ober geht mit ihnen hinaus in Jeld und Wald, wo lich genügend Gelegenheit zu fröhlichem, vor allem aber auch gefahriosen Spiel bietet.

Einen guten Blat bei ben Olympifchen Spielen haft bu am Lautsprecher. Werbe Rundfunthorer,

were zweitel dat, do er atveitsonapplichtig in, hole ich Ausstunft beim Art, do er atveitsone, tunft beim Arbeitsamt.

— Echadenersah-Malpruch bei Nichterfüllung der Dienkwertrages. Der Angesiellte, der eine seite Etellung aufgegeben hat, und einen neuen Bertrag mit höherem Gehalt die innen anderen abgelchossen da, meil dieser ihn souldst in den arbeiten abgelchosen der Bertrag um eine Lebenstellung, sann von diesen Schadenerlag um eine Lebenstellung, sann von diesen Schadenerlag ind den Angelsellte den Gehaltsunterichied debei nicht anzurchnen draucht, wenn er dem hohen Bert der Leiftungen entsprach und es wohl zu einer Berbessericht entsched den ficht anzurchnen draucht, wenn er dem hohen Bert der Leiftungen entsprach und es wohl zu einer Berbesserung der Lebenssihrung, nicht aber au Ersparnisien gereich hat.

— Beschimpfung der Regierung ist wichtiger Grund zur Entsallungsgrund vorliegt, wenn noch nach dem 30. Januar 1933 ein kädrischer Beantenanwörter gehällige und sich aber und Umpkende Worte und Umpkennen gegen den Fahre und bie von ihm gebildete Regierung getan hat, mag es auch nur gegenüber nationalsozialitischen Berufsstamende in bezug auf die Abberufung disher sührender politischer Berlonen geschehn ein.

— Austungt Geschehne Ause-Erzägräder. In der Nacht

personen geschehen sein.

- Achtung! Geftohsene Auto-Ersahräber. In der Racht zum Dienstag murden von einem Personenkrastwagen eines bier zur Kur weilenden Holländers, der in der Kheinstraße wir dem Hotel. Hande aufgestellt war, die beiden Ersahräber gestohlen. Es handelt sich um die Rader der Auto-Warte. Cadislac, die auch nur sur die Wagen verwenden nind. Die Reisen worten auf Feigen aufgezogen; Karfe: Coutier, Größe 7,20—20. Angaben, die zur Ermittlung der Täter führen, werden auf Immer 82 der Kriminaspolizet, Friedrichstraße, entgegengenommen. Die Angaben werden auf Angaben. werden auf Angaben die Angaben werden auf Angaben der Briedrichstraße, entgegengenommen. Die Angaben werden auf Angaben der Briedrichstraßen gestürzt. An einem Hause in der Reicht

— Bom Gerüft geftürzt. In einem Hause in der Bierstadter Strasse war der Walermeister Brit B. am Mittwochnachmittag mit Spezialarbeiten beschäftigt. Inslage eines Jehlitritis stürzte der ichon ältere Mann von dem Gerüft aus eiwa vier Meter Höhe ab. B. erlitt mehrere Rippendriche und murde vom Sanitäsuate ins St.-Jasephsdickel

polytical gebracht.

— Mit Gas vergistet. Durch einen noch ungestärten Imfand war der Gashahn in einer Rohnung in der Oranienstraße am Mittwochnachmittag offen stehen geblieben. Nam sahre alte Frau, die Vohnungsindaderin, eine 58 Jahre alte Frau, die den Gaspernd ausheinen nicht bemerkt hatte, sower vergistet auf. Die Bewuhtlose wurde solort ins Kransenhaus übersührt.

— Hohes Alter. In törperlicher und geistiger Frische begeht Frau Elssebeth Jahlten, geb. dossnam, Waltamitage, deute ihren 90. Gebuttstag.

— Ber Finssampssiege und "Sport und Soldaten". Deketeutnant han der ich eine Bewuhtlage Goldmedaille errang und dassit als besondere Anertennung den Hauptmannstang erhielt, ist seit Jahren in einem

# Breufifd-Süddeutiche Staatslotterie.

## Mittwoch Bormittagsziehung.

30 000 9197.: 354 106. 5000 9197.: 43 956 163 322 177 741 378 502. 3000 9197.: 52 460 117 667 163 546 259 399 356 821

3760 3497.: 52 460 117 667 155 340 255 356 356 327 376 182.
2000 3497.: 9272 70 553 93 348 114 328 303 943.
1000 3497.: 14 548 65 423 68 907 73 016 126 366 140 123 141 262 170 966 175 559 178 0173 180 085 190 232 216 688 223 951 228 621 229 059 229 582 241 273 268 234 337 668 346 527 375 490 381 438 394 551 396 601.

#### Mittwoch-Nachmittagsziehung.

schweren Training gewesen. Dieses hat er durchgesührt in der Sportschule Kunsborf. Das ist insolern interesiant, als der größte Leif der Aufnahmen des Mehrmachtsfilmen, Sport und Gosd da fen 'ehenfalls in Künsdorf einkanden ist. Der Allm wird übrigens gemeinsam mit dem Olympiassim "Jugend der Melt" nochmals ab 14. Augus, im Filmpalast gezeigt.

— Die städtischen Ariechhöse sind vom 16. August die 15. September von 7—19 Uhr geössen. Die Tore des Nachfriedholes, Olfausgang am Hellfundwag und zweites Mehr an der Platter Straße und des Weiterd des Ariekholes in Wiesdaden-Biedrich sind nur Gonntags geössnet.

— Carl Schurich wurde nach leinen großen Erselgen.

# Wiesbadener Vororte.

## Biebrich.

Getreideernie, Die Einfuhr des Getreides murde hier in den letzten Tagen mit Hochdrud betrieben. Auch der Sonntag wurde vom frühen Morgen bis in die Abenditunden gur Bergung der Frucht ausgenutzt. Leider hat der karfe Kiegen gestern dem Bauer wieder einen Strich durch die Rechnung gemacht. Biele Frucht, ganz besonders hater steht nach auf Garben und schwer durchnöst auf dem Felde.

# Bierstadt.

Der Haus- und Grundbestigerverein hielt eine fact be suche Mitgliederversammlung ab. Herr Fram Vocher wurde zum Geschäftsführer des Neuhausbestiges und als Bestiger in den Vorfand des Haus der des Herrstein der Vorfand des Haus der des Geschaftsführer est der und Erundbestigerverins der rufen. Herr Walter Bogt sprach über das Gesch der Inssentung vom 2. Juli 1985. Da befanntlich bei Untimmigneiten der Inssentung richterlicher Entschied herbeigesührt werden soll, hat der hiesige Verein, um seinen Mitgliedern Rosten zu eriparen, eine Halbitungsfommissen einestellt, welche aus den Herren Rektor Kung und Baumeister Kart. Wesen besteht. Ansählich der Tagung des Khein-Walin-Verbandes im Geptember in Wiesbaden, wird der Haus- und Grundbestigerverein Bierstadt mit drei Delegterten vertreten sein.

fein. Regenichaben. Der Regen, welcher am Mittmoch biet niederging, richtete in ben gelbern gang erheblichen Schaben an Diesmal litten besonders die haftruchte. Tiefgelegent uder bildeten fomiliche Geen. Aratofteln, Didwurz uim, wurden in vielen Diftritten völlig verschlammt.

# Erbenheim.

Erbenkeim.

Rossenbeum.

Rossen

3ehntagewetter. für die Zeit vom 13. dis 22. August 1936, (Serausgegeben von der Korschungsbielle sür langfriftige Witterungsvorherlage des Neichsamts für Wetterdienst am 12. August abends.)

Das Wetter wird in den nächsten dei die fünf Tagen item lich undeständig, doch melstenorts nicht und freundlich sien. In den miteldeutsche Gebirgen, in Schwarzwald und Alpengediet sind oder kellenweise kättere Riederschäftige zu erwarten. In Oken mitd es verhältnismäßig warm, im Westen und Südweiten wormlegend licht sein.

In der nächsten Woche wird sich wieder norm legend heiteres, trodenes und unier Tags warmes Weiter einstellen. Gegen Ende des Vorferiggegeittaumes werden neuerdings gewittrige Störungen, vor allem im Osien des Reichs, austreten.

# Rund um das Reichssportfeld.

821

423

Die, die nicht aufgeben. Das Politikum, das den olympischen Spielen beiwohnt, dar ein sehr seines Empfinden dafür, daß es nicht nur darauf antommt, die goldene Medallie zu erringen, sondern daß der unbetrebare Wille nicht minder Aneskennung verdient, selht under Wille nicht zum Jiese führt. So daden wir es erseht, daß der kleine Japaner Muralos, der bei dem 8000 Meter-Loui gegen die sinnischen Louingsschien nicht aufstammten konnte, aber mit verdischen Aufmölichen nicht aufstammte, eigentlich mehr Veisall erhielt eis die drei flegreichen Kinnen. Alcht anders sing es jenem Dänen, der mit jeinem Kanu tenterie und damit naturgemäß felne Kussischen auf Ersola mehr daste. Er gad aber dennom nicht auf und als der Kampf länglt entschieden war, laufte er mit einem Ihnehigen Endpurt durch das Jiel, den allen um jubelt wie ein Sieger. Auch ihm ging es nicht so siehen wer so, als sich beim Jehnsampf der Leichtablieten der Isländer verfodet hate und nun allein zum 100-Weter.

Lauf startete. Er lief feine besonders hervorragende Zeit, aber er murde von den Zuschauern angeseuert und geseiert, als sei er ber Gieger, eben weil er nicht ausgegeben hatte, sondern hert, bendern het, in dem Riesenstadt fartete.

Man mirb fagen, daß die Liebe mir den Olympischen Spielen nicht das mindeste zu tun habe. Jum Beweis wird man auf das Dorf ohne Frauen und auf das Das Jaus ohne Männer, das Friesnbaus, das die Sportserinnen beherbergt, verweisen. Dier hat es in diesen Lagen, wie gewissenhiete Chronischen beiterhonischen Beitrats autrag gegeben, allerdings auf telephonischen Wege. Der Anus som aus Kalisonien und galt einer benichen Gortlerin. Aber dei allem Schneid, der unseren Sportserin.

# Wiesbadener Lichtspiele.

gegenwärtige Beherrschung jeder Lage und überlegene Sicherheit glaubhaft macht. Dabei gibt sie doch nicht die fleicherige, nur derechnende Intrigantim, kartes Geställ dricht derenen, wenn sie von der Kot ihrer Landsleute erschut, und leldit in ihrem, einer guten Gade dienenden Betrug weiß sie sich des Gompathen zu erhalten. Wie das hehre den der die kieft sie in der geställt der die Karten der gerade ihr Kanslendsgestellt sie feist sie auch weiches, frauliches Empinden, gerade ihre Kandlungsfähigteit im seelighen Ausdruck ift meilerhoft. Gelöße ein schalbert Jug sehlt nicht, wie er hinter aufregendem Geschen das gange Spiel durchgiecht und hürter auch in der Kolle thres Jartners Georg Alezander ein verliebtes Abenteuer erhofft und in politische Kernsklungen gerät, so selbstweiter erhofft und mit verhaltenen, seldstrontlichen Humer verfürpern lönnen wie gerade er Krachtvoll durchgeführt und mit beston schalbere Krachtweiter Spiels, und nicht zulest dari der ausgegeichnete Regissen Krachtweiter und den die zahlreichen anderen Higuren des Spiels, und nicht zulest dari der ausgegeichnete Regissen Geschen kinnwerfe sitz sich in Einer Art, mit hinressender Spannung des Khenctungs eine Art, mit hinressender Spannung des Khenctungs eine Krachtweiter geränderen gramm ergängen ein Lehrlim von der deutsche Kinsaltskeit gegedenen neuesten Kilderige von der deltschen Keiler und der der Klindaussche in Sertin.

Wolfenbruche im Rhein-Main-Gebiet.

niedergegangene Landregen nahm teilweise einen wolkens Bruchartigen Charatter an.

Sochwasser in Wallau.

Bellau, 12. Aug. Wallau wurde am Nittmoch edensolls durch das schwere Unwetter betroffen. Der Mickerbach durch das schwere Unwetter betroffen. Der Mickerbach drachte im Laufe des Vormitiags ungeheure Wassemallen mit sich, die bald über die Ufern traten, die Etragen über chwemmen und in türzseter zeit die anliegenden Häufer his in die unteren Wohnraume mit Wosser sillen Mehrer keiten hohe Wasser auf den Etragen gekaltete diese erbeiten von Kertungsarbeiten eingelest. Das stellenweise über ein Kerte hohe Wasser auf den Etragen gekaltete diese Arbeiten ausert schwerzeiten werden, im die Berg ung von Kerte hohe Walser auf den Etragen gekaltete diese Arbeiten ausert schwerzeiten werden, im die Berg ung von Kerte hohe Walser auf den Etragen gekaltete diese Arbeiten ausert schwerzeiten mit der Berg ung von Kerte hohe Walser auf den Etragen einer Frag ung von Keiten laufen. Denverstelligen. Auch ehne Einstung einer Fusschoenderde bestächtet man noch mehrere berartige Gädden. Am Rachmittag wellte Landrat und Kreisseuer-mehrführer Schwidt in dem Unglüdsgeble. Außere Einzel-beiten laufen isch zu zeit noch nich seisten Einzel-beiten laufen isch zu zeit noch nich seisten Ungebung richtete des Sochwelte in Straßen, Kellern, Helbern und der Sochwelten große Schöden an.

Die Weiterdienistischen Einzelenschaft, das ein Mitternacht nich weniger als 56 Millimerer Regen ge-fallen waren, also eine ungewöhnlich große Niederlädlags-menge. Es hatte besonders in der Zeit von Mitternacht die gegen 3 Ufr ausgerordentich sinat geregnet. Die auseit vor

einigen Jahren gemessene ftürlite Rieberschlagemenge (81 Millimeter), bie aber innerhalb 24 Stunden fiel, ift also burch ben heutigen Nachtregen bei weitem übertroffen worben.

# Mainz und Rheinhessen.

Bum erften "Rhein-Mainifchen Bingertag" 1938.

Jum ersten "Abein-Wainischen Wingerlag" 1938.

— Main, 12. Aug. Im Rahmen einer Sijung wurden weitere Eingesteiten in bezug auf die Durchführung des ersten "Ahein-Wainischen Stüngetlages" gegeben. Alleit als ein Kummel, sondern als eine mit die affeitet gestellt bei den gestellt der Abein-Walainische Wingertagt begangen werden. Die Landesbuuerischaft bessen Aben der Keranstaltung wird des Vestenkaltung wird der Vestenkaltung wird der Vestenkaltung wird der Abeier Kallau als Trägertin der Arenstaltung wird der gegenft find und zu Preisen abgeieht werden, die voröhliche für die gesonte Areisgestaltung sind. Im wesenklichen beiebt des Krongamm in der hertsminlichen Form vom Mainzer Weinmarkt erhalten.

#### Frankfurter Nachrichten.

Gine Musitellung "Unfere Bahne".

Gine Ausstellung "Unsere Jähne".

— Franksute a. M., 12. Aug. In der Zeit vom 20. August die Bestember 1936 sinde in der Zeit vom 20. August die Vollegen der Seine Auflägelichen Aufläcken der Zeite der Vollegen de

Rotlandung eines Schweizer Bojtflugzeuge

— Frentsurt a. M., 12. August. Das am Mittwoch früh, furz nach 4 Uhr, auf bem Flughalen Rhein-Main nach Safei gekattete ichweigerische Bote und Frachtlugzeug mußte gegen 4.80 Uhr inrollage einer Motorfboung dei Bigs hauf en nollanden. Die Maldine wurde noch Frantsurt gebracht, von wo aus sie nach Behebung des Defettes wieder starten wird.

Die heutige Musgabe umjaht 14 Ceiten und "Das Unterhaltungeblatt".

# Deutsches Theater.

Das Deutsche Theater bleibt bis einschl. 22. August

# Residenz-Theater.

Freitag, ben 14. Auguft 1936. Theodor Danegger von ben Müncher Rammersplelen mit dem Gesamt-Ensemble des Franklurter Schauspielhauses: Das liefen Begirtsgericht. Ein heiteres Bollsstüd von Bielen.

Anjang 28% Uhr.

# "Dlympia=Beltfender-Berlin."

Einheitsprogramm des Deutschen Kundfunts. Freitag, den 14. August 1938, 5.50 Wetterbericht. 6.00 Olympische Fanjaren. Anschließend dis 7.50: Austif in der Frühe. Dazwischen 6.30: Früh-Gumnassit und 7.00 Achrichten. 7.80 14. Tag der Auf Olympischen Spiele, Programmdurchiage.

8.00 Eine Keine Worgenmust. 9.00 Unterhaltungskonzert.
Dazwischen: Höhrerichte. Jechten: Sabel-Einzel-Ausichelbung. Schwimmen: Aurmspringen-Frauen-Entichelbung, 400-m-Freistil-Frauen-Jwischenkluse, Wasserballpiele.

iheibung. 400-m-Freistil-Frauen-Jwildentause. Wasserballpiele.

12:00 Ausst am Mittag. Dazwischen: Olympische Siegertasel
13:05 Ausstellen: 13:00 Funtbericht von der
Dampferlahrt des Internationalen Olympischomities
(IDR.) nach Grünau (Stralauer Fischaug). 13:45
Rachricken.

14:00 Bunte Musik. Dazwischen: Hotelauer Fischaug). 13:45
Rachricken.

14:00 Bunte Musik. Dazwischen: Hotelauer Grickaug). 13:45
Musik Musik. Dazwischen: Hotelauer Grischung. Interemit Steuermann: Entscheidung. Tweier ohne Steuer
mann: Entscheidung. Siner (Stilf): Entscheidung.
Interemann: Entscheidung. Dappelzweier-Entscheidung.
Interemann: Entscheidung. Schwimmen: 200 \*\* m \* BrusstilJweischen Steuermann: Schwimmen: 200 \*\* m \* BrusstillJweischen Steuermann: 200 \*\* m

# Kochbrunnen-Konzerte.

Freitag, ben 14. August 1936. am Rochbrunnen, ausgeführt von bem Stadt. Aurorchefter. Leitung: Rongertmeifter Albert Rode.

# Kurhaus-Konzerte.

Freitag, den 14. August 1936. 14.30 Uhr: Gesellschaftsspaziergang nach dem Banoramaweg

16 Uhr: Konzert. Leitung: Kapellmeister Ernst Schald. Dauers und Kurlarien gültig. 16.30 Uhr im Weinfaal: Tang-Tee.

20 Uhr: Ronzert Leitung: Kapellmeister August Bogt. Dauers und Kurfarten gultig.

21 Uhr: Tang- und Unterhaltungsmilt. Rapelle Rudolf Bilhelmy.

Der mit großem Erfolg

Bavaria-Film

Moritzstr. 6



# UFA-PALAS

MGV.,,Hilda" sonntag, 16, 8. Gr. Sommerfest mit Tanz und Rest Klosterschänke

Ab heute: Greta Garbo

Der bunte Schleier Greta Garbo müssen Sie in diesem Film geschen haben. Anf. 3 Uhr. Letzte Vorst. 8<sup>10</sup>

New renew. / Angenehm. Aufenthait

Mollath, Edulberg

Gteintöpfe

fomplett . 3.25 Einmachglafer 3/9tr.m. Ring-25

KURZESTE

WEG

Gabt dan Jianun täglich und öfters frifices Trint-

REKORD Kaffee - Mischung Riesenbohnen größte Ausgiebigkeit Feines Aroma täglich frisch aus eigener Rösterei

125 g 75 A Ein Versuch überzeugt

WERNER am RING
Ecke Dotzheimer Straße
FEINKOST-WERNER
Kirchgasse 46

# WETTERMÄNTEL JEDER ART

Federleichte Trikoline- und Popeline-Mäntel Leichte u. halbschwere Gabardine-u. Whipcord - Mantel 32.- 35.- 38.50 42.-55.- 65.- 78.- 88.- 105.-

> Aquatite Nicholson

Kurowsky

HERREN - AUSSTATTUNGEN FEINE FERTIGKLEIDUNG

Wiesbaden - Wilhelmstraße 34



# **UFA-PALAST**

Morgen und übermorgen



# **Edwantes Mehl**

befannt loder und ergiebig, weil vor dem Bertauf nochmals gefiebt. Jur Feingebad und Ruchen: Weizenanszug

2 1/2-kg- Bentet 1.10 .#

gemülenubeln ober 35 Staffaroni 500 Gramm Gier-Brudmaffaroni 40.9

Schwante nachi.

Kaffee schmeckt wohl am besten?

Derjenige welcher richtig gemisch und geröstet ist! — Bei Alexi Kaffee finden Sie dieses vereint Daher das feine Aroma!

Kaffee-Rösterei Alexi Michels-

Besonders an warmen Tagen hietet der Garten des Hotel Kaiserhof hiftig, angenehmen Aufenthalt. Nur wenige Minu-ten v. der Wilhelmstr. gelegen. Vorzügl. Germania - Pilsner u. naturreine Weine. Bürgert. Preise in Küche und Keller. Carl König.

# Varieté - Theater

Nur noch 3 Tage!

Ein Löwe frei auf der Bühne. Weltmelster O. Kemmerich



# 9 Attraktionen

Karten: 40, 60, 80, 1.20 Samstag 4 Uhr: Familien - Vorstellung!

Tropfstein-Grotte

die sehenswerte Vergnügüngestätte. Täglich 8 Uhr : Konzert und Tanz

-Alles zum Einmachen-u.Hausweinbereitung

R. Brosinsky, Bahnhof - Drogerie Bahnhofstraße 13 — Ruf 24944 Hautöle u. Creme, Sonnenbräune

din Rufanmosfifina für jakan Batriab



Mercedes 29

Generalvertreter. **Hch. Schmitz, Fim.** Am. Eschenh. Tor 1, Tel. 23028

Frankfurter Straße

# 0 L

IH

E

T

P

Püggnufun mit: Magda Schneider Wolf Albach-Retty Adele Sandrock Paul Hörbiger

läuft bis einschl. Montag weiter im Fest-Programm.

Eintrittspreise 50, 70, 1.-, 1-50 Anfangszeiten So. 2 Uhr

Astronomische Gesellschaft "URANIA

Besichtung der Agrarmeleorologischen Forschungsstel neut institut für Weis-, fühl- und Sattenbra (Faming im Geisenliehm/Rh. Sonntag, den 16. August-lipunkt: Schalterraum des Haupthahnbr

Hauptgesch.Grabenstr.16. Tel. 28361/62



Frijche Fijche - gute Fijche

und unsere Kühlanlagen bielen auch an heißesten Tagen Gewähr für frischeste Wi

Von heutiger Zufuhr besonders preiswert:

Frische grüne Heringe . ½ kg 25 If Seelachs o. K. ¼ flisch . . Ia Kabeljau o. K. ¼ Flisch . . Fst. Goldbarsch o. K. ¼ Flisch

Fischtilet bratt. 16 Kilo 40-50

Feinste Angelschellfische in allen Größen ¼ kg 80% In Kabeljau, Schellfisch, Hellbutt hochteine Qualitäten, kochteritä im Ausschall Merians, Schollen, Rotzungen, Limandes, Seezungen, Steinbutt sets frisch zu Tagespreisen. Lebende Schiele, Nate, Forellen, Lebende Karpfen, Zander, Krebse

Fst. Rheinsalm im Aussch.

Gebr. Fischkote letts 60

ff Fettbückinge . . 1/2 kg 40 Neue deutsche Vollheringe

Feinste Matjesheringe Sick. v. 125 at Oelsardinen u. Fischkonserven

in großer Auswahl sehr biltig. Beachten Sie unsere Auslagen Aufträge für Freitag erbitten schon Donners

mit großer Parfümeris **Zuverlässiger Friseur** 

# Nicht die Frisur

Rathausstr. 5 zwisch. Wilhelmstr. v. Ma

# Ausgabestellen des Wiesbadener Tagblatts

# Wiesbaden-Biebrich:

Gur Abolfshöhe und Billen-Kolonie: von Werber, Kasteler Strafe 5,

Urmenrubitrabe: Cimer, Rathausftrabe 42.

Burggaffe: Reibhofer. Biesbabener Str. 84.

Franffurter Strafe: Baderei Lom, Frantinrter Str. 9.

Rainger Strabe: Brauer, Mainger Strage 11.

Rathausstraße 11.

Rathausstraße 42.
Lens, Rathausstraße 21.
Bräuer. Rathausstr. Ede Mainzer Etraße.

Wiesbadener Allee und Billen-Rolonie; von Werder, Rafteler Strafe 5.

Deppenheimer Strage: Biesbabener Strage: Baderel Bow, Franffurter Str. 9. Reibhoter Wiesbabener Str. 84.

# Wiesbaden-Chauffeehaus:

Werner. Unter ben Buchen.

# Biesbaden Dogheim:

Jalob Kroth, Wilhelminenitrabe 2. Ernit Deciner, Dobbeimer Str. 171. Bhilipp Seelbach, Wiesh, Str. 54. Marg. Jank. Dobbeim. Stevelung. Unton Bohland, Wieshad. Str. 27. Robibectirake.

Wiesb. Schierftein:

Rlein, Jahnitrafe 1.

M

etty

0

# Neuen Entscheidungen entgegen.

Die deutschen Godey- und Handballmannschaften in der Endrunde.

Die Turnerinnen fronen den deutschen Turnfieg.

Neue Erfolge der Ruderer, Fechter und Boxer. - Auch die Wafferball-Sieben vorne.

Diesmal die USA. Schwimmer vor Japans Refordleuten.

# "Wir, die wir diese Spiele miterleben . . . "

Geit die Olympische Fadel von Millionen bejubelt durch Berlin eilte und den Beginn der Olympischen Spiele ver lindete, sind das zuei Moden vergangen. Zug jür Zug simplen die Metitämpier der Melt um die höcken alswissischen Generalschaften der Kelt im der höcken die die Gelter der Erdenschein mit. Zie Immyliche Spiele net Mestiner Activite deine Kaleidbungen mit mit geschener Leidenschaft mit. Zie Insmissischen der Kelt mehr entzieden kann. Bertür auf den kerrlichen Gedansten des Betroms de Gaubertin zur Könnten und bestehen Getinnerung verkoffen.

Rit alle, die mit diese Gejeste miterleden, die mit die die die mit der bestehen ohnymischen Kämpfer schen und die Kriebnisse, zur ist den Annach der Spiele wir keinen Auf der die eine Kation der Kolein und die Liebnisse, auch die Annach der Geschen der die Annach der Geschen der Annach der Geschen der die Annach der Geschen der Geschen der die Annach der Geschen der die Annach der Geschen der Geschen der Geschen der Geschen der die Annach der Geschen d

# Deutschland und Indien im Hodey-Finale.

Gin feiner Gieg über Solland.

Boridlugrunde:

Deutichland - Solland 3:0 (1:0). 3ubien - Frantreich 10:0 (4:0).

Drije Remmer Zander Gerdes Reller Schmaliz Hufjmann Mehlig Weiß Scherbarth Mejner

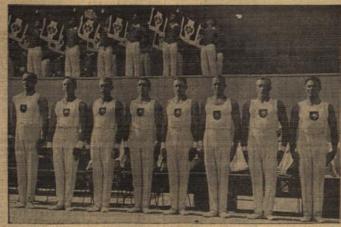
lichen Vorstössen auf, so daß auch Dröse im beutichen Tor teine Arbeit erspart dieb. Rachdem auch huffmann bei dem holländischen Torhüter fein Glüd gehabt hatte, fiel in der 22. Minute doch das er sie de au is sie Tor. Kurt Weiss war einer "langen Ede" energisch nachgegangen und schoft wuchtig und unhaltbar ein.

Wach der Vauje änderte sich das Bild auf dem Spielselbollkommen. Deutschlands Mannschaft spielte nun wie aus einem Guß und jegte Angriss auf Angrissgen des holländische Tor. Junacht hatten aber die eutschen Stürmer mit ihren Schülsen reichlich Bech. Aber nach zehn Minuten glüdte doch der zweite Troffer. Einen größertigen, dom ganzer Sturm vorgetragenen Angrisslichs Kurt Weit mit e. m trostvollen Schuß ab, den Weißener im Rachgehen zum 20 einlente. Aun murde Deutschland klar überlegen. Der deutsche Sieg wurde dann in der 20. Minute von Weiß endgültig scherzeitellt.

# Much die deutsche Sandballelf vor dem Biel.

Bor bem Guhrer 16:6 gegen bie Schweig.

Im Sandball-Turnier erfoct. Deutichland vor 90 000 Julchauern einen Haren 18:6. (9:3-) Sieg über die Schweiz und bestereitet nun gegen Sieereich, das Ungarn mit 11:7 (5:2) absertigte, am Freitag das entschebende Spiel um den Dinmpla-Sieg. Mit großer Regelikerung wurde der fich ber begrüßt, der den vorentschebend Spielen beiswahrte



Die Giegerehrung für bie beutiden Turner.

Unferen beutichen Turnern verdaufen wir allein funf Goldmebaillen und damit die Führung in der Gefamt-wertung der XI. Olympilden Spiele. Sier fiellen wir die exfolgreichen deutschen Aurner bei der Siegerehrung in der Dietrich-Edart-Freilichtbunne vor: (von rechts) Binter, Stadel, Steffens, Fren, Bolz. Stangl, Schwarzmann, Bedeet. (Chirner &

# Jad Medica sprengt Japans Vorherrschaft.

# Bieder Feftftimmung im Comimmftadion. ,

Tagaus tagein bietet sich im Schwimmestadion.

Tagaus tagein bietet sich im Schwimmestadion das gleiche Sitd. Diese berrliche Kampflätte ist in ihrem Ausmaß so herrlich angelegt, das sich die sien dem Ausmaß so herrlich angelegt, das sich die kindig dier verschmetter 25000 Zuchauer wie eine Familie istlien. Ganze Slocks haben sich zusammengetan und Freundschaft gescholsen, die nicht nur mährend der spenkinkam Beluck inzendwelcher Veranftlungen ausgebaut wurde. So minnt es kaum Kunder, das jasziber auf den Kinden und Triblinen seltstie und ungetrubte Stimmung herricht. So wat es auch am Mittod wieder, als sich nang von 15 Uhr iedes, aber auch das entlegenste Alfachen, beieht wat. Frauen, die sulftig im Wind slatternden Wimpel, die "Uniormen" der reflies versammelten Olympia-Lelinehmen mit den grüntlich-blauen Farben des Rassers ein prüchtiges Sith.

#### Bombenüberrafdung über 400-Meter-Rraul. Muf ben letten Metern entichieben.

Ingwischen hatten sich auf der Chrentribune Reichs-mitter Dr. Frick, Staatsselrecht Figund in er und Graf Helldorf eingesunden. Muf den Rängen und Trebinen fieberte man ichon der Entschedung im 400-ms Freikilschwimmen entgegen, als der Lautiprecher die Baha-verteilung wie solgt verfündet: Regami-Sapan Weisel-uten. Uto-Japan, Leivers-Greschriftennien, Flanagan-



Weltretordmann Medica - Olympiafieger fiber 400 m Rraufen,

Im 400-m-Kraulschwimmen ber Männer halte sich der amerikanische Weltrefordmann Jad Medica mit der neuen olympischen Bestzeit von 4:44,5 die Gobonedulle. (Wagenborg-Archiv, M.)

(Usgendorg-Uchn, U.)

USU, Taris-Hrankreid und Malino-Japan. Alles war zum erneuten Großsomof Japan — USU, bereit.

Schon dutch den traftvollen Startsprung dat sich Jad Medica, der amerikanische Welterfordete und große Gegenspieler im Kampf mit Japans Streitmacht die Sping geitigert. Der Amerikaner ninmi auch die John-Venden eitstem Porsprung vor Uto. Bei 100 m liegen Wedica und Uto mit 1:06,1 gleichauf vor Kegami. Bei 200 m dah ut mit 2:19,9 die Spine Inapp einen Reter vor Medica. Bis 300 m ändert sich and einem Bis nichts Afte Uto werden 3:32, für Medica 3:32,9 gestoppt. Den dritten Isah judic Bier Matin (3:54,3) gegen den mäckig auffommenden Kalph Flan ag au zu verteidigen. Auf der leizten Bahn entschede dann die größere Körpertraft Jad Medicas über



Die ichnelliten Bruftidwimmerinnen ber Belt.

Nach ihrem Siege im 200-Meter-Stuftichwimmen millen sich bie der ichnellten Bruftichwimmerinnen der Welt noch ichnellten Bruftichwimmerinnen der Welt noch ichnellten Bildberichterhatter fellen: (von ints) die zwölfjährige dänliche Schwimmerin zige Sörenjen (Stongemedelle) – Machata, die sich nun zu ihrem Beltreford noch die Golden Redailse als Olympiastegerin holte – die Deutsche Martha Geneus ger, die als beste Europäerin die "Siberne" gewonn.

(Scherk-Bilderdienst — R.)

Sieg und Riederlage. Bis 385 m liegen Uto und Medica Kapf an Kapf. Dann aber ist es passiert Mit septer. Energie wälzt sich Medica — killiktsch an Deiters ers innernd — mie trasfrool tangen Armydyen durch das Walsele und (hidzig in 4:44,5 Min. als slichert Sieger vor Uto (4:45,8) an. Im Kamps um den britten King wird der zweite Amerikaner von Wackino (4:48,1) Uar geschiegen. Flanagan wird mit 4:32,7 Bierier vor Negami, der mit 4:35,8 den französsichen Europameister Isan Laris (4:58,8) und Leivers-Großbritannten mit 5:30,9 auf die leiten Pfäge verweift.

# Unfere Schwimmerinnen qualifizieren fi ch.

Unni Stolte tam im 100-m-Rudenschwimmen ber Frauen nicht weiter. Gie ichieb als Gunfte bes erften Zwijchenlaufes aus.

# Wafferball vor der Enticheidung.

Rach den letten Zwischenrundenspielen vom Mittwoch sieden nuoment im olympischen Kacherdallampf die Endrunden-Teilnehmer seit; es sind: Ungarn und Kichien aus der Zwischengruppe 1 sowie Deuglich and und Frantreich aus der zweiten Zwischenrunge. Um Mittwoch sam Ungarn zu einem überlegenen 8:0(3:0). Sieg über holland, während Bessein in der gleichen Gruppe über Goch ditung en zu finfan d die Schweden sin der Gruppe zich stildung den zich die Goch die unt finfan d die Schweden sin unt 4:1 (2:0) und Frantreich war über Diterreich mit 4:2 (1:2) siegerich.

3miide	ngrup	ne 1:/	2012
STATE OF THE PARTY OF	Spiele	Tore	Buntte
1. Ungarn	3	21:1	6:0
2. Belgien	3	7:5	3:3
3. Holland	3	5:13	2:4
4. England	3	6:20	1:5
3 m i f ch c	ngrup	pe 2:	
1. Deutschland	3	15:3	6:0
2. Frantreich	3	7:11	4:2
3. Ofterreich	3	5:8	2:4
4. Schweben	3	3:8	0:6
ATTION OF THE PARTY AND ADDRESS.		AND DESCRIPTION OF THE PARTY OF	The Park of the Pa

Ungarn, Belgien, Deutschland und Feanfreich tragen ibre eriben Embrundenfpiele am Donnerstag aus. Dabei treffen Deutschland auf Ungarn und Belgien auf Frankreich.



Der Olympia-Siegesfprung ber 13jahrigen Ameritanerin Geftring.

Ein felten icones Bild ber amerifanifden Runft. fpringerin Majorie Geftring, die mit ihren 13 Jahren die jungfte Goldmedaillenträgerin aller Olympifden Spiele ift. (Scherl-Bilberbienft - M.)

# Auch die deutschen Turnerinnen in Front.

Tschechostowakei mit der silbernen, Angarn mit der bronzenen Medaille ausgezeichnet.

#### 20 000 in der Dietrich=Edart-Buhne.

Der dritte Tag der olympischen Turn-Wettfämpfe ftand im Zeichen der Frauen. Nach dem ganz überragenden Abschneiben der Männer am Vortage, die zwölf von den 24 Wedelligen erkämpiten und damit Deutschland zur weit-aus erfolgreichsten Nation machten, ab man den Leistungen der Frauen mit ganz besonderem Interesse entgegen.

Gin heißer Tag — in des Wortes zwiespäliger Bedeu-tung — ftand bevort. Bom fast wollensolen Himmel brannte die Sonne schon unbarmherzig in den frühen Worgenstunden nieder, als die Turnerinnen unter den Allengen eine pfälzischen Spielmannszuges, von 20 000 Zuichauern berglich begrüßt, ihren Einzug in die Dietrich-Edart-Bühne hielten.

Die Frauen tragen nur einen Man nich aftstampt ohne Einzelm ertung aus. Ir Weitfampt umfaht zwei Gemein-Abungen, die von allen Turnerinnen zugleich ausgestührt werden, und je eine Pflicht war den Kritionung am Schwebedalfen, Varren und Luerpferd. Uch Kationen geben in den Kampt: Großbritannien, Afchedoliowafet, Bosen, Isan den Jener und Deutschelben, Der Deitrich-Kodart-Kühne weißt gegenüber den beiden Launer-Tagen ein wesenlich anderes Bild auf. Die verschiebentlich dochgesellten Karren und Schwebedalten ind bei uns ein ungewohntes Bild und weinig befannt, da das Arbeiten au ihnen eine zu wenig fraulide Kote trögt.

Nach einer herzlichen Begrüßung durch die Bröfibentin des Internationalen France-Turnverbandes, Gröfin 3a-monsta. Polen, nahmen die Wettfämpfe ihren Anjang.

# Die beutichen Turnerinnen führen fich bei ber Barren-Bflichtubung recht vielverfprechend ein.

Pstichtlbung recht vielwersprechend ein.

Sie arbeiten sicher und mit größter Ruhe und Schönheit.

Sei eldem Abgang gibt es großen Beisall. Die Deutschen scheinen die ertse Mannschaft au ein, die das Können beität, die Korbertschaft der Tickechollowaltnuen zu brechen. Volen und Ratlein geigen dei der Barrenstu verhältnissähig leichte Udungen. Wie man den Schwebedalken meistert inden ab Tickechollowaltnuen der Angeite Udungen. Wie man den Schwebedalken meistert inder in der Tickechollowaltnuen der Menerianerinnen am Barren. Janhönde mit gegrässichen und gescherten Beinen, Auftrollen vormätts und überschläge in allen Abweichungen verfüssisch ihm einer Mehreichungen verfüssisch ihm einer Auch die Barren für der den Abweichungen verfüssisch ihm geschiefte wurde. Schwierigkeit und Glöserheit paaren sich de den verischen Laufere Tunnerinnen kehnn feinen Manche der ihm ein zufüg men is auch manche den Allere Tunnerinnen kehnn feinem einer Amerikanerinnen nicht diengen. Auflichen Stungen kräbe Sohnemann erreichte übeigens am Barren mit 14,50 von 15 möglichen Punten die bisher beste Swertrung.

# Der Borfprung machit.

Nach Beendigung der Abungen am Schwebeballen hat die deutsche Nannichaft ihren am Barren erkämpfen Bot-iprung weiter ausgebehnt. Wit 353,45 Puntten führt unsete Rannischeft vor der Tichehoftowakei mit einem Unterschied von 15,92 Puntten.

von 15,92 Buntten. Die Pitick an biesem Gerät, die sehr schwer ift, erlebigen die Aschallanderinnen mit seltener Elegang und Sicherheit, werben aber von den Italienerinnen noch idertreisen und von Jugos auch en nabezu erreicht. Den Reford chifdat sedoch wieder Deurschland und wie 60,95 K, das sich damit auch an diesem Gerät an die Spise seht. In den Auführungen dissen unsere Lumerinnen wieder einige Puntte ein. Die Betrieterinnen der Ischeofsonafei und von Wolen zeigen die reichholtsigten Veröndungswissische Leiten des Schwebebaltens als Aufgereit. Sie find unnachehmlich in Haltung und Sicherheit. Sehr Ichones Turnen zeigt auch die jugoslawische Munnichaft. Deutschland etreicht nicht die Schwierigteitsgrade der anderen Nationen,

gleicht diesen Mangel aber durch äußerste Konzentration un Sicherheit aus. Obwohl Priedt Ihr vom Gerät geben mu und dadurch 11 wertvolle Punfte versiert, bleiben die deutschen Mädels mit 105,35 Aunten die beste Mannschaft Die ersolgreichste Turnerin ist Erna Bürgers Sberswald bie von 25 möglichen Puntten 23,05 erhält.

Mit einer Riesenüberrassung warten dann die Unsgarinnen auf. Sie übertressen am Schwebebalten noch Deutschland und schweben in dieset Abung am besten ab. In der Pflicht waren sie noch um zwei Puntie schwächer als die deutschen Mädels, in der Kür holten sie jeht 4 Puntie mehr als die unseren.

# Bor bem Sieg.

Bei den Bferbus ungen, dem letten Eingel-Gerä, gibt es nichts Besonders. Der Freisprung der Pflicht bietet teine Schwierigleiten. Ischechoslowatet, Deutschland und Jugollawien meisten ihm mit behertichter Sicherbeit. Mit 65,25 Buntten ift die Acheoloswates nur fnapp bester des Deutschland (65,10). Dafür holt Deutschland bei der Pferd Rur mit. 105,55 die beste Rote.

#### Die gymnaftifden Gemeinichafts-Ubungen bringen die Enticheibung.

#### Die bentichen Mabels gewinnen bie Goldmebaille.

Enb	ftanb:		
1.	Deutichlanb	506,50	Buntte
2	Tichechoflowatei	503,60	- Printer
3.	Mngarn	499,00	01.70
4.	Jugoflawien		
5.	Polen		rolla or

# Grünau vor der Entscheidung.

#### Rur eine deutiche Borlauf-Riederlage.

nennen, dem Loriauf gum Jweier mit Spannung missgen.

Tie Auffact ein deutscher Sieg.

Der erste Vorlauf im 3 weier mit Steuermann mehete, wie im stillen gehofft mit einem deutschen Sieg. die Geben Berkiner Friesen Gustmann und Noamsti, mit siend am Greuer, bielten sich 300 m hintet der Spliege, der Bosen von Italien in der Albrung abgelöt wurde. Die 1200 m hielten sie sie des jet 1200 m hielten sie sie des jet 200 m den Vorlaufsche und die gene an die Gripe, um dei 300 m den Vorsprung dereits auf eine holbe Lange auszehehnt zu haden. Bei 1800 m den der Sieg selt, und die umpadelt gingem sie in 7:27.3 Nin. als Sieger diese 300 m noch Ungarn im Kampf um den gweiten Plata.

Transfech überken

#### Franfreich überlegen.

Das sweite Vorennen wurde ein glatter Sieg für tantreich, das, dam Gatt weg in Führung liegend, alle ngriffe der Dinen und der Schweiger zurüdwies und mit mer knappen Länge Geotpfrung gewann. Inisten Sapan geofiswien und Holland entspann ich ein harter Kannyl um e Riche, Frantreich flegte in der ichnachen zeit von 28,5 Min. vor Danemart und der Schweiz.

# Deutschland fiegt auch im Bierer "ohne".

Deutschand siegt auch im Lierer "ohne". Rach den Bortennen im Zweier "mit" gingen die lierer ohne Steuermann an den Start. Im ersten Bortouf wer unser deutsches Weisterschaftsboot mit Eckein. Kom, tarf und Benna im Kennen. Ion Anstau an dotte der uropäische Meisterschaftsvoierer eine slare Jührung, datte ni 100 nd bereits eine das de einen Bortoung von 134 Längen. Das deutsche Boot hielt dann diesen Bortprung ohne Wilhe die in 31st mit 6:22.5 por Oftersich 6:32.1. Dünemart, Ungarn und USA. Den zweiten

Borlauf gewann bie Schweig gegen England, bem Olympiafieger von 1982.

#### Raibel/Birich in ber Enticheibung.

Dinmpiosineger von 1982.

Raibel/Birich in ber Entscheidung.

Ju einem harten Kampl tom es im zweiten Borlauf wischen unterem deutschen Bestelkerpaar der Zelle Grünau Kardel/Birich und den könn mehrkad dei Dinmpischen Briefen beietligten Engländern Brestord/Southwood. Bom Sieten degen diese beiden Boote dem übrigen Jehn den nechtad der übrigen bei 500 m dicht zusammen mit erwa dier Zengen von dem übrigen Mannschaften. Kaidel/Birich er oberten sich durch einen Jwischen Mannschaften. Andel/Birich vor den fentlichen Boriptung von Englande den ihr die is no 3el. auf 11/2 Angea ausdauen sonnten. In 6:41 siegten Raidel/Birich vor den fentlichen, die übrigen Boote lagen 7 dies 2 Edngen purüld.

Jun 1. Borlauf den Beren/Alftupski und Ungarn zestegt.

Wisching verlor mit 1/10 Eckunde.

Das lampfreichste der Beren/Alftupski und Ungarn zestegt.

Wisching verlor mit 1/10 Eckunde.

Das lempfreichste der der Achterech und der der des leizte merden, in dem Deutschand und die Geweis aussein aus der unsere Wischingmannschaft, und der Konnyl hat auch das Bertrouen gerechtertigt. Es ist mur als Bech zu des eines des Bertrouen gerechtertigt. Es ist mur als Bech zu des eines des der der des Sant der unsere Wischingmannschaft, und der Konnyl hat auch das Bertrouen gerechtertigt. Es ist mur als Bech zu des einem Borlprung von 1/2 Länge vor der Esten Konnyl hat auch das Bertrouen gerechtertigt. Es ist mur als Bech zu des einem Borlprung von 1/2 Länge vor der Eckmeiz, mahren aberichtigen Darben der und Dusglichuwen holgen, Spurt aus Sundigen üben der und Beschäuen Leitschausen gestellen und Dusglichuwen kolgen, Spurt aus Sundigen üben der und Sundigen werden der Societes der Eidgenaffen dem Berkon und Sundigen werden der Eilendere und Sundigen Sunt aus Sundigen der ein der Eilendere Bach erft über der Eilendere Bereichtigen der ein der Eilendere Bach erft über der Eilendere Aus der ein der einholen. In 6:08,4 siegen der Schone er ein Bertraften. Ber Scholium ein Lieben der Eilendere Bereichten der Societen der Bereich der Societen der

#### Die vier Soffnungsläufe im Giner.

Die vier Insigentaufer im Einet woren die letten Rennen des zweisen Tages der Grünauer Regatta. Die dobei ermitselten Sieger werden am Donnerstag zusemmen mit den vier Siegern der Bortennen, Berensolen, Schäfer-Deutschleidend Aufli-Schweiz und Wartensengland in die Borentscheidung fommen. Es sind dies Haften der Schweizerich, Barrow-USA, Siorgie-Argentinien und Campbell-Kanada (vor Bearce-Australien!).

# Erste Reiterkämpfe.

erin

anfthren den 97.)

Dieje Lin 11 ihr

entichen Beme n Eim Punfte it 57,31 i deren chlands fochten. Italians te start fassung weg.

# Die große Dreffurprufung auf bem Maifelb.

Die große Preliuspenjung auf dem Kaleto.

Die Olympischen Keiterkämpfe begannen am Mittwochermittag vor nollveiehten Ttiblinen auf dem Matfeld mit am Eingelreiten zur Großen Dreifurprüfung, an der Bernter von 11 Kationen teilnehmen. Der herrlich Dreifurbale, ein Biered von 60×100 m. ift von blübenden Simmensten und einem Keinen weiten Gatter umgeden, davor der ichtertiffen unt den mit den führertiffen und beneften Derft Laarles-holland, weretal Decorpositry-Fraukreich, Oberfteutnant von Gentleinschletzeich, Oberfteutnant von Gentleinschletzeich von Ederftsin-Schweden und inneretal von Bolet-Deutschland. Das Ergebnis dützte erit am denverstag nach Beendigung der Gesamprüfung befannt gerben.

Aur die Mannichaftsbewertung werden die Punkle der bei Reiter jeden Landes zusammengezählt, woraus sich die Reihenfolge der einzelnen Mannichaften ergibt.

# Deutsche Boxer setzen sich durch.

# Rampfbericht vom Mittwochabend:

In der wieder nollbeseisten Deutschland. Halle wurde das Digmpia-Boxturnier am Mittwochadend mit Kämpsen der iweiten Kunde sortgeset. Jur größen Freude der eutsichen Juschauer, gelang es allen fämpsenden deutschen Bozenn, sich durch Siege sur die nächte Kunde zu qualifi-tieren. Einen besonders guten Eindruck dintertließ wieder niere Federgewichtsmeister Miner-Breeslau, der mit dem Besgiete Leerauvaet boxte und einen hohen Bunttlieg heraus-solte.

Etmas mehr Milhe hatte im Mittelgewicht der Sam-burger Baumgarten, der dem Italiener Totti gegen-Werftand. Immerhin gab es auch hier einen Puntifteg.

Einen fart bejubelten Bliglieg feierte ber beutiche Guropameilter im Schwergewicht, Runge eltertelt, gegen ben Ischeofolowaten Rus. Schon in der erften Aunde ihidte Runge seinen Gegner nach einem furzen Schlagaustulch mit einem genauen Rechten für die Zeit auf die Bretter,

Stetter.
Einen ausgezeichneten Eindruck hinterließen auch die Dolnischen Amateure, die von einem deutschen Trainer sur die olempischen Kämpfe vorbereitet worden waren. Ch mi einem fichtig den Belgier Dechtuper überlegen nach Tunsti glug den Belgier Dechtuper überlegen nach Tunften, und Coblowiak blieb gegen den schlagkarken

Schweizer Siegfried, ber am Bortage noch den Europameister Sapaud geschlagen hatte, nach Buntten siegreich.

Auf Einspruch des englischen Verbandes wurde der am Bortage disqualifizierte Mittelgewicktler Chrimpton wieder ausgesassen, er tras aber in dem Norweger Tilser einen Gegner an, an dem er klar nach Funkten scheiterte.
Die USA brachte alle ihre Vertreter eine Runde weiter, wenn auch Szivans gegen den durch eine Rophoetspung behinderten Verlger Dewinter große Mich abet, um jum Buntlieg zu sommen.

Aachmittage hatte der deutsche Fliegengewichtler Kaiser den Chilenen Lopen durch techn. L. o. in der dritten Aunde ausgeschieden.

# Rurz, aber wichtig.

# Deutschlands Gabelfechter in ber Borichlugrunde.

Deutschands Säbellechter in der Borschlußrunde. Die deutschen Säbelschter in net weitere schöne Erfolge buchen. In der Zwischenrunde des Mannschafts-Weitsewerds siegten sie mit 11:5 über Frantreich, nachdem sie vorher knapp 7:9 gegen Belgien verloren batten. Unschließend erfämpsten sie noch in den späten Abendlunden des Mittwoch einen 11:5-Sieg über England, wobet Casmir ohne Riederlage der beste Fechter war. Die Franzosen brachten es deim Stande von 8:8 nur durch das bestere Tresserverfältnis zu einem Sieg über Belgien. Die Vorschlußrunde ist in solgende zwei Gruppen eingateist:

Gruppe 1: Italien, Polen, Osterreich, Frantreich, Gruppe 2: USM., Holland, Ungarn, Deutschlad.

Leste Entscheidung in Riel.

Im Gegeln ber 8.m.B. Klasse Hel Deutschland bie Bronze-Medaille zu. Im entschenden Lauf um den zweiten Alaf siegte Rormegen fnapp vor Deutschland und holte sich bere Bedaille.

# Der Grund für bie Richtbewertung bes Schweizer Bootes in Riel.

Bootes in Kiel.

Der Organisationsausschüß für die XI. Olympiade (Segesausschüß) teili mit: In der Gemenkaklasse fonnten die Kuntte des Schweizer Bootes nicht gewertet werden, da der fetreurmann den für die Olympischen Spiele geitenden Amateurbestimmungen nicht entsprach. Dieser Aussell ift dadurch zu erkläten, das dem Schweizer Mannfalessührer die sehr genauen Amateurbestimmungen für die Olympischen Spiele nicht wollständig bekannt gewesen sein durften.

# Sport-Rundschau.

Wiesbabener Erfolg bei ber Drientierungssahrt der Motorgruppe Sessen.
Bei der Drientierungssahrt der Motorgruppe Sessen der Generalen mit Start und Biel in Marburg gelang es SS.-Unterschaft, Walter Döring, W.-SS. 7/2, Wiesbaden, in der Wertungsgruppe I (Krastrader die SS) eem) mit 39 Juntten eine goldene Medalle zu erringen.

ringen. Sübwest — China verregnet und um einen Tag verschen. Der sur Mittwochabend im Frankfurter Sportield vorgelebene Jusballsampi zwischen der chinesischen Olympia-Rannischet und einer Eif des Gaues Güdwelt konnte nicht fartischen, de in Frankfurt ein Dauer-Gewisterregen niederzing und daburch die Austragung des Kampse ummöglich gemacht wurde. Der Kamps wurde um einen Tag

# Wer errang bisher Medaillen?

#### Die Rationen am 11. Tag:

	Gold	Gilber	Bronze
Deutidlanb	19	18	25
Deutichland usu.	19	14	7
Finnland	6	6	6
Schweden	6	5	7
Italien	6	4	5
Hngarn	6	1	3
Franfreich	5	5	41 TO 41 TO 132
Japan	4	4	5
England	3	6	2
Tichechoflowatei	3	5	TO THE
Diterreich	3	4	2
Solland	3	2	6
Eftland	2	1	3
Agnpten	2'	1	3 3
Schweiz		8	3
Ranada	1	2	5
Rormegen	1	2	THE PERSON NAMED IN
Argentinien Türfei	1	1	THE RESERVE
Türfei	1	100	THE CHARLES
Reuseelanb	1	-	The second
Bolen		2	2
Lettland	-	1	41
Jugoflawien	-	1	
Auftralien		_	1
Belgien	-		1
Danemart	-	-	1
Mexito	-	deline	1 1 1
Philippinen	-	-	1 3
	THE PERSON NAMED IN		1

In biefer Aufftellung find die gewonnenen Medaillen aus 93 Weithewerben enthalten. Beim Freiübungsturnen ift die brongene Medaille, da fich Mach-Schweiz und Fres-Deutschland in den 3. Biag teilten, vorerst zweimal (für Schweig und Deutschland) eingesest.

vericoben. Er wird nun beute Donnerstag, 13. Auguft, um 18.15 Uhr, im Frankfurter Sportfeld gut Dutchführung tommen.

Der Dortmunder Guften Eber, der fich jur Zeit in Amerika aufhält, fonnte einen schnen k. a. Sieg davon-tragen. In einem Zehnrundenkampl in Brootlun be-liegte er in der A. Runde nach fenjeitonellem Rechiellag Jim Leio durch k. o. Eder wurde von den 10 000 Ju-ichauern begeistert gefeiert.

#### Ioni Mertens Berufsfahrer.

Toni Merkens Bernfslahrer.
Erster Et art am 21. August in Köln.
Der beutsche Olnmpia-Sieger und Weltmeister im Radiahren, Ioni Merkens-Köln, ist ins Lager det Berussahren ibergetreten, nachdem er sich als Amadeur alle Weisterschaften geholt hat, die so überhaupt zu gewinnen gab. Man darz gespannt sein, od "Toni" im neuen Lager gleich gerschaften den in einen Laufubahn als Amateur. Bereits am 21. August geht der Kölner in seiner Deutschaft als Mosteur. Bereits am 21. August geht der Kölner in seiner Genfach der Gefact; er trisst dier auf die besten Berussahrer Curopas, darunter seinen Landsmann Albert Richter.

# Die "17. Rhön".

# 61 Segelfluggeuge im Betibewerb.

Bur den 17. Rhon-Segelflageuge im Weitbewerb,
Bur den 17. Rhon-Segelflag-Rettbewerb hat der Deutsche Luftsport-Verband wiederum nur 61 Segelfluggeuge zu gelossen, damit entsprechend den vorhandenen Unter-bringungsmöglitheiten der Welchinen auf der Welfertuppe und den Seingungen karten fann. Auch der für der Beingungen karten fann. Auch der für biesen Weitbewerb die Punktwertung beibehalten, nach der gieder Leitnehmer nur im Radmen seiner Landesgruppe dam. Reichsgruppe Lufthansa und Gruppe DFG. Darmstadt farten fann.

Keidsgruppe Lufthansa und Gruppe DFG. Darmund nateriam.

Zon den 61 Teilnehmern, unter denen lich die bekannte Gelifigerin Hanna Reitsche das einiger weiblicher Teilnehmer besindet, werden die im letzten Wettbewerb bereits demukter Konstruktionen wieder gestiggen. Die ik der "Khömabler" Imal vertreten, vier Piloten siegen noch den "Khömabler" Imal vertreten, vier Piloten siegen noch den "Kondonsliet" abnes, den "Khömperber". Der "Kondor" ist viermal vertreten, und je einmal "Kondor II" und "Krössen". Der "Kondor" ist viermal vertreten, und je einmal "Kondor II" und "Krössen". Der "Kondor" den "Kondor II" der "Kondor" den Hande "Konsperbertupe, der "Sperber Junior", den Janna kritig sieget. Der Leiter, Major Huber, wird ant om menden Sonntag um 9 libr nach der Gröffnungsjeier am Filogerbensmal den Statt freigeben.

# OLYMPIA-VORICHAU

#### Freitag, 14. Muguft 1936:

# Reiten:

- Reiten:

  8.00 Ubr Dressurgung six die Biesseitsgleitsprüfung.

  8.00 Ubr Dressurgung six die Biesseitsgleitsprüfung.

  8.00 Ubr Dressurgung six die Biesseitsgleitsprüfung.

  8.00 Ubr Dressurgung six die Biesseitsgleitsg
- 15.30 ... 16.00 ...

Delsardinen 2 Dosen 55

Oelsardinen 30 mm o. Grät. Dose 45

Oelsardinen HH-Packung 30 mm "Club" Dose 36

Fettheringe i. Tomatensoße Dose 35

Deutsche Fettheringe 3 Stck. 20

Neuer Grünkern . . . . 500 g 44

Sago . . . . . . . . 500 g 32 Weizengrieß . . . . 500 g 25

Graupen . . . 500 g 33, 27, 23

Harth-Pudding-Pulver

Weizenmehl-Auszug Typ 405, m. 10% Ausl. 25 Weizen . . . . 500 g Weizenmehl fein, Typ 405 . 500 g

Sultaninen

zum Backen u. 28

3% Rabatt

Harth hilft haushalten

und ihre Folgen? Basengold trinken

Paket -.35, -.68, 1.20

Fachdrogerien

Jünke Alexi Tauber

**Oelsardinen** 

Stellen. Angebote

Beibliche Berjonen - hausperfonal

Suche Stütze

aut focend,
u die bei allen
Arb. mit Sands
anlegt Zaunus
krase 1, 1 et r.
Tückt felbit.
Madchen
lofort geluckt
Rerokrasse 36.
Bäderei

Tüchtiges fleiß. hausmädden

m allen Arbeit, gut bewandert, lof gelucht Gut. Lobn zugesichert. Taunusitraße 1. 1. Et rechts.

gaus- und Auchenhilfe bei gutem Lobi Rurhaus, Mhmannsbaufen

Judt. Mädchen

nett, Nadonen ober unabhäng, Frau in allen Dausu, Kudenarbeit, erfabren, lagsüber lofort aejudt Angeb, u.
3. 889 an T.-B.
Gaub Mädden
für Saushalt n.
758—12 libr ael.
Frits-Veulter
Eliade 6
Durchaus suver-

Mannliche Perfonen

Vertreter (innen) für gänzenden Haush-Artifel ioi, bei Höcht-prov. gel. Eil-ang. u. E. 900 an Tagbl.-Berl.

Stellen-

Moibliche Personen Raufman, Perfonal

Buchhalterin

Melt. Comefter - heusperjonal

Alleinit superi.

I. gemilienh. in
dien Smeigen
dien Smeigen
den Smeigen
der S

Tüdit. lauberes Hotel-simmermöden gelekten Alfiers lucht Gielle in autgebend. Bestrieb, Benfion o. Dotel. Ang. u. E. 896 an I. B. Rirchaasse 51

3uv. Chauffeur judt Stellung. Führerichein 3b. Tonges, Röberitraße 7.

Die meijen Sallangs-adende datauf bin, od es gwedmäßig ill, om Bewerbungen auf biffirst Angapan feine Dei gin al-Geogniffic reigniffiken. Einge-reigniffiken Einge-reigniffiken Einge-reigniffiken Einge-lichtbilder aller mitten mid den in der Bereicht Rams mid den ihr der Be-meirer Haufgriff des Be-meirers tragen. Der Derlag.

Bermietungen

Mannliche Serjonen

Raufman, Perjonal

Bertr. Stell Raffierer o bgi nuch tages go

undenw Ang.

Gewerbliches Berional

1 Bimmer Bahndolsnäbe. Mödringär. 3, V. gr. lonniges Leerzimmer mit ft Allein-fläche a 1. 9, od. früher an rub. afleinit. Berlon zu permieten.

2 3immer Shöne 2 3im., Balf., Küce 11. Kell (Tiv.) 8. v. K.-Kr.-Rg. 3. 2.

3 3immer

4 3immer

Tholfitraje 3 lifone peraum. Jonnige 4-3im. Ybohn m. 3ub. 4. 1. Dft. an vm. Näh. bei Stine. Younge 4-3im. Ybohn m. reid. Jub. 3 Jonnige 4-3im. Ybohn m. reid. Jub. 3 John Jack. 3 John Jack

Time. Willing in freier Lage.

3 Stod.

5 3immer Mbolisallee 3 Mbolisallee 3
5 gr. Simmer m.
2 Balf., 2 Manjarb., neu einger. Bab unb
Speilef., sum
1, Oft. su berm.
Mnauf. 10—12 u.
3—5 Uhr. Käb.
Scheifelltr. 12. 1
5 Oin Babn.

Richosangeleuter
inde tubige
1–2-3 immerRohuna,
Rahe KalerneBreisangeb u.
5–900 an T. K.
Mileinkeb ålt.
Beanten-Sben, ludi ihäne ionn.
2-3 im. Rohu.
jouie ob. Silla,
möal, mit 3-90.
Ma. m N. L.
H. SST T. Bett 5 - 3im .- Bohn. S. meldes of Jim. 20011.

1 Gett in Get in G

Der Laden (L'ederwaren B. Marfentin) ilt ab 1, Ott. cr. neu zu vermieten Räberes Konditorei Rerbel. Kirchaelle 51

Rusmärtige
Bofinumen

3.3im.-Bohn t. 7a.
3.im.-Bohn t. 7a.
3.im.-Bohn t. 7a.
3.im. bohn t. 7a.
3.im. bohn t. 7a.
3.im. bohn t. 7a.
3.im. bermiefen.
Paboli Simmer
ind Baniarben
Wibelbeibit. 5.1.
2. Et., Indon mbl.
3.im. u perm.
Wibredilit. 33, 1,
3.im. u perm.
Wibr

mit voller Benf. fließ, f und wing an English fließ, f und wing an English fließ, f und wing an English fließ, f und english fließ, f und fließ, f u

Beere Bimmer und Manfarben Sch. leer. 3im... Boche 3.50 M... au verm. Abler-itr. 58. 2. Reil. L. Mil. s. v. Ber-tramitr. 14. 2 r. Geldvertehr Rapitalien-Gefuche

Rr. 58. 2 Reit.

2. 301. 8. 0. Sertramitr. 14. 2. r.

5 trob. leer. 3 im.
3u pm. Goedentrase 11. 2. 1.

4 maul 5-7 lbr.

4 maul 5-7 lbr.

5 leere 3 immee.

8 undernben. 5. p.

8. 05. 7. 66. 2.

6 16 lbr.

6 crob. leer lou.

8 altonsim. an

6 crob. leer lou.

8 auenthalet

5 trabe 12. 2.

9 Raniarbe

sum Wobeleintellen 3u berm.

8 recaud.

6 cerobenfir. 9.

6 cerobenfir. 9.

6 cerobenfir. 9.

Garagen, Stall., Reller

Carage frei. Muto-Dörr, Kirchgaffe 50.

Rietgejuche

für Reubau, An gebote mit Be dingungen unt L. 898 an T.-B Immobilien Immobilien-Berfünfe

Gepflegte 3-Familien-Villa

Sob Beamter tuckt

1. Hypothet
10000 RM.

Räbe Koch-brunnen, mit Maximwali-Setz, einger. Babern. Harge, evil-freiwerbende 4-3. Wooding, günft su ok-hurch Zelter. Mortigier. 24, 1 Gtod.

Immobil-Raufgefuche Bauplas oder Neineres Einfam. Saus Sobenlage, Räbe Kuranlagen. zu fauf gefucht. Ang. u. S. 899 an Laght. Berl.

Suterk, Kinder-wag, bill, Mal-ramftr, 33, 5, 1 Kinderwagen preiswert abgu-geben Oranien-itrake 2, 1 Al. Sausden ei. Rauf obe Miete, ev. 2.3. Mohn. Ang u D. 897 T. Berl

1 Stück Gand in der Rabe tiellaffer Blat a faufen gefucht Schriftl. Angel nach Sellmund ftraße 28. 1 Ife Bertäufe

Briont - Berfünfe

Moltereiprobutien
Geidait,
La 2gae,
Wegausshelber
Ann u 2 980
am Janah Wert
Jung, Dobbeimer
Stroke 14 Wart,
Le 26721
Jing, Dobbeimer
John Stroke 14 Wart,
Le 26721
Jing, Dobbeimer
John Stroke 14 Wart,
Le 26721
Jing, Aranbeit
Wes Krahe
Men Krantbeit
Wes Krantbeit
John Schreit
John Strieft
Jung

Kant Lubmin
Sir 10, % Krieft

Jung

Krantbeit
Jung

Krat Vubmin

Kart - Vu

Eleganter Damenpelamantel (Brachtftüd). Gr. 46. Aobien din feid, Aleider Mäntel, Schube (Gr 38) su verkaufen Wilhelmftr. 20.

Gelegenheit! Genegenigent Gin Boiten neue Bettmäßde billig zu verk Bunfe. Bahnhofitr. 15, 4 rechts. Begen Auflöf. b. ganzen Hans-halts lämtliches Tunnter

Inventor Bill su verfauf Bilbelmitr. 20. :

6hlafzimmer

Opel - Limoufine

7/34 PS
Stad bereitt,
billig su bert.
3. Behrens.
Maritraße 27.
Oter Tantfielle.
16.88 PS
8 ZUL HOPE

O Lill. NUT'U
preism. gu perf.
Midel-Garage.
Rease a librerifeteint. Wolsterad. DRE. [of. lathibet. 120.—
gu of Masal. 6.
Ruhr. Crben.
beim. Bierfahl.
Stoke 37.—
Damen-Rad
a perf. Belleik
fr. 44. Elb. B.
fr. 15 B. B.
fr. 15 B. B.
fr. 15 B. S.
frade 5.—
Damen-Bad
in 15 B. Rad
in 15 B. S.
frade 5.—
S. S.
frade 5.—
S.
fra

Birte, und Couche lebr prei und Couche
icht preiswert
au verf. Frau
Eilie Klauper,
Friedrichter 55,
2. St rechts
Blod Echlafzium,
D. Sönnick,
Moelheidrichter, 53,
Cde Oranienity,
Dielen Alube

Dauerbrandofen Ladeneinrichtung

billig
su verfausen.
Ang u. U. 900
an Tagobi-Bert.
Romb, Gasherd
bill au verfaus.
Gonnenberg.
Miesb. Str. 83, 2 Guterh, Gasojen Majolika, mit Marmorpk, und 1 do. Gasherd

1 de, Gasherd (Homann) mit Geftell wegen Vlakmang bill, su verf Belicht, von 8 Uhr ab u-20 Uhr Abel-beidstraße 47, 1.

Rupler. Baidteijel (Eisenmantel) 65 cm, vl. Hitch-graden 4, 1 Rg. Gebr. Gerült-biele, 3 Meter. Siüd 1.20 KM. Scharnbortt-itrake 22, K. t.

gut erh., preisw. Raus. Bismardring 28 Toriabrt. Harmonitas für Beruf, Sport u. Sausmuft alle Weltmarten in ar. Auswahl lowie alle Mufit Inframente riefin billig. Steis Gelegenheits fäufe in gelv. Inftr.

gerde und

Seibel. 30 MOBEL-URBAN 43 Taunusstraße 43 hefert billig und gut. Auf Wunsch Teilzahlung. Bedarlsdeckungsschein-Annahme

Borführungswagen

Opel. Inp., Diampia", Rabr.-Lim.
Opel. 2-Liter-Limouline
Gebrandimagen
Gord-Gimouline, 28 PS
Mercebes (Rollbach), 38 PS
nf. Muto-Wini, Opel-Mutomobile
Babnhofitrabe 10 (früher 7).

Raufgejuche ] Kaufe Möbel

Roshaar. and. Matr. Sobe Bezahl, D. Kannenberg. Schwalb. Str. 78 Tel. 23129.

Tel. 23129. Marte DATE. Set policer bill. Wobel 1935. u. f. sel. Adr. i. Brau. u. A. 254 auf. 20 erroa. 22abl. 381. Brau. aught. 381: 384 auf. 281: Set policer bill. Wöbel 1935. auf. 2012. auf. 201

Suche gebr., guterhaltenes Motorrad

Neu eingetroffen - besonders gut

1935er Elsheimer Bockstein

Liter 60 Pfennig. Wein-Zil

Schiersteiner Str. 11 Wellritzstraße 17 Schwalbacher Str. 9 — Telefon 249 42 Weinhandel seit 1905.

Unterriot

Frangoliich Englisch Epanild Edwedild Ausl. Dipl. und Braz. Ang u. 6. 887 an L.B.

Berloren

Bertoren Gingel-Berlohrting
nicht echt. Absugeben Abr. im
Laghl.-Al. Rm
Sellblaue
Damen-Jade
im Dambachtal
verlar. Rieberbringer erbait
Malahnuna

Dielen . Rindsgarnit m. Tild und Robhaar-matrah, du verk, Bolmer, Adolfs-allee 14. Sib. 1. Ein Polten Reifeim Dambachal verlor. Rieders bringer erbält Belobnung Dotel Giltoan Ronelenit. 4 Deuthör Trahibaar-Nibe (Mraus) enllaufen Biederbringer erbält Selobn. Sor Antauf m. semant Riederbringer Gutenbergolab 2 Schreibmaich.
preigm absugeb.
B Grafe,
am Schillerplas B. Graic,
am Schillerplas
Reparaturen.
Tr.-Motorrad,
350 com. fopigeiteuert, su vt.
Wolverads
Echafer.
Michelsberg 28.

Gejgäftliche Empjehlungen

Elea Gelbitfahr. Mietautos Tage u. Stund. Maurer u. Segmann. Morisitrake 50. Tel. 25584.

Ordnung icaffe ich in dwier, geschäftl, i finans, Berb, Rufen Sie mich. A. Bronder, B. Sonnenberg Gartenftr, 12.

Mod. Couches, Matrapen in all. Füllungen ab Werkkätte billig. U. Ochk. Dosh. Str. 11.

Berichiedenes

Am 15. d führt Auto nach Saar-brüden. Es fönn, noch 2–3 Bert, gegen Bensin-Beteiligung mit-fabren. Eilang, u. 2. 899 I.B. Wer nimmt 500

Wer nimmt 506 kg Lait mit nad Bingen? Angeb u. B. 899 T. 2

Chronit Livot!

Harnsäure

"KOSMOS"gegr. 19

Jeder

kann mit unserer Hilfe werben

L. Schellenberg'sch Hofbuchdrucker Wiesbadener Tagbla

Großbrauerei sucht ("verschiedene Wirtschaften in guter Geschäftslage von Frankfurt am Main tüchtige Wirtsleute. Metzger bevorzugt. Au-gebote erb. u. Z. 634 T.-V.

Bis 91/2 Uhr Anzeigen-Annahme für den Erscheinungstag

Die Verkürzung der Zeit um eine halbe Stunde gegen früher hat seinen Grund im früheren Erscheinen des "Wiesbadener Tagblatt". Schriftleitung und technische Betrieb arbeiten sorasch, daß bis um 13 Uhr 30 Minuten eingegangene Nachrichte mit dem "Wiesbadener Tagblatt" schon ab 14 Uhr 30 Minuten ausgetrage werden. Der Vorteil für den Anzeigenbesteller ist beträchtlich. Er zeigt sich oft im

Anzeigen-Erfolg noch am gleichen Tage

5

45

36

35

20

44

32

25

23

er

6

10

25

23

8

stag

Gruni

nische richtel of in

a g e

# Neues aus aller Welt.

# Bei vorfdriftswidrigem Glug tödlich abgeftürgt.

Bertin, 12. Aug. Ein Flugschüllet der übungskelle Böb-lingen flürzte am 11. August det Allersberg, in der Rähe von Rirnberg, i delt der Er hatte entgegen den beließen-ben ftrengen Befehlen einem Ubungsflug dazu benutzt, über der Wohnung von Verwandten in vorschültis-widt geringer höhe zu illegen, wobei er an einem Vaum hängen blieb.

## Sintflutartiger Regen in Frantreid. Die Ruftengebiete ichmer betroffen.

Die Küstengebiete schwer betrossen, ja Kug. Aus allen Frovingen Frantreichs, mit Ausnahme der Mittelmertille, werden ich were Riederschläse gemeldet, die überall großen Schaden angerichtet haben. Am meisten wurde bie französische Allanitstüte heimgesuch, wo sint flutartige Regensälle niedergingen. In der Umgebung von Boulogne sur Wer, Saint Omer und Saint Kaul ist die gesamte Ernie vernichtet worden. Der Sachschaden wird auf über zwölf Wisslen unter Wasser und bie Landstraßen waren teilweise in reißende Sindschaden wird auf über zwölf kehen unter Wasser und die Landstraßen waren teilweise in reißende Sindschade verwandelt. Zahlreiches Sich sit dem Unweiter zum Opfer gesallen. Der Berkehr ist in verschiedenen Gegenden logar auf den großen Verbindungsstraßen unterbrochen.

Auf der kleinen, der Küfte der Bendse vorgelagerten Intel Koirmontier murde die Kirche vom Blitz ge-troffen. Der Turm, der den Schiffen als Anhaltsturm dient, ift ein Opfer der Flammen geworden. In her biers, unweit von Sables d'Olonne, wurden zwei Land-arbeiter vom Blitz erfolgen.

Auch in ber Umgebung von Belfort wütet feit 24 Stunden ein heftiges Unwetter, das unermestichen Schaben anrichtete. Die Landstraßen, die völlig über-fcwemmt find, mußten für jeden Berkehr gesperrt

#### Furchtbares Rraftwagenunglud in Mahren. 11 Tobesopfer.

Brag, 13. Aug. (Lette Funtmeldung.) Gin folgen-ichweres Berfehrsunglud ereignete sich Mittwoch in Nordojt-Dahren. Gin mit 16 Martthanbleen und Baren ftart überlasteter Lastfrastwagen geriet an einer steil absallenden Strafemstelle bei dem Ort Rychaltig im Bezirt Mistel ins Rutschen, suhr an den Strafenrand und stürzte um. Sierbei wurden 9 Berjonen auf ber Stelle getotet, smei andere ftarben auf bem Wege ins Krantenhaus. Die übrigen Infaffen murben burchweg ichmer verlett. Wie bisher feitgestellt werden tonnte, hatte ber Fahrer

# 3mei Dorfer auf Rorea verichüttet.

Totio, 13. Ming. (Funtmelbung.) Die 3ahl ber Opfer, die bas Unmetter auf Rorea geforbert hat, fteigt ftanbig. Go wird heute gemelbet, bag in Mittelforea zwei Dorfer bei einem Bergrutich verichuttet worden find. 28 Gin wohner murben getotet und viele verlegt. Der größte Teil der Saufer ift volltommen gerftart.

Unjall eines britischen Boitslugzeuges. Das planmäßige Politsugzeug der von der Britisch Armans beslogenen Nachtpolitirede Hannover-Köln-London erlitt in der Nacht zum Vittimoch gegen 3 Uhr auf dem Figs von hannover nach Köln einen Unfall. Aus bisber nicht gestätten Gründen nuchte des Flugzeug, das Lussenbungen aus den nordischen Ländern an Bord hatte, in der Nähe von Honne eine Außenlandung vornehmen. Dabet wurde die Maschiert gesehort. Bon den zwei Kann der Beschung kam einer ums Leben, einer wurde schwereretet.

fam einer ums Leben, einer wurde schwer verlegt. Säuler am laufenden Band. Die bekannte amerikanische Tadoffirma Kepnolds wird jest auch den Hüller dau gunehmen. Die plant Hüller nicht zu hunderten oder Taulenden zu bauen, sondern mit gleich eine runde Million in Angriss nehmen. Alle Häufer eine und den Standerden den Schweren der Kepnolds studiert sollen nach den ist der Verlegten der Standerden den Kepnolds staden den Standerden und den Standerden England die dortigen Wehnolds studiert augenbildlich in England die dortigen Wehnolds studier agene eine auher-ordentlich niedrige Angadiung und gegen Wonatstaten verkauft, die nicht höher sind als die gewohnliche Wiete. Auch in den Vereinigten Staaten wie in den anderen Ländern ilt der Fäulerverkauf auf Abaahlung möglich, jedoch in Katen, die bedeutend höher sind.

# ben Motor ausgeschaltet und fich vollfommen auf die Bremjen verlassen. Als biese verlagten, verlor ber Fahrer vollständig die herrichaft über ben Wagen.

#### Olympische Gedichte. Bon Seinrid Leis.

Rurgitredenlauf.

Ein Pulverwölften ftäubt. Und jejt der Anall Durch dichtgeballte, beihe Spannung zuck. Aus Jauernder Bereitsfagt aufgeruckt, Stürmt in den Kampf der Läuferfette Prall.

Noch Bruft bei Bruft. Die Jüße leichtbeichwingt Scheinen au sebern ichwebend Schritt um Schritt, Reißen ben vorgeneigten Körper mit. Wie Sprung und Wille start zusammentsingt.

Da flammt ichon nah der Lorbeer kolzem Spiel, Und einer wirft lich vor im Muskelichmung; Dach hinter tihm heit der Berfolger Sprung. Zwei nun voraus enteilen dicht deim Ziel.

Und scheinen beide eines Leibes Teil, Im Flug des Laufs die Glieder gleich gespannt, Bis daß der erste, steiler Brust das Band Jerreisend in den Sieg schnellt wie ein Pfeil.

#### Stabhodiprung.

Im Ansprung ruht ber Stab schräg in den Sanden Gleich einem überlangen Speer gesaft, Dann eingehöhrt dem Cand, stell sich zu wenden, hochschnellend mit des Leibs gespannter Laft.

Run steht er wie ein Stamm, daran die Glieder Gestrasste ertlimmen wirbelfdoch den Sprung; Als ob ein Bogel öffnet sein Gesiedez, Scheint erdentbunden schwerelos der Schwung. Seitlich gespreigt, der Körper mirst im Schweben Sich selbst empor mit startem Muskelgug, über die Latte querend, eh' sich beben Bom Stad die Arme, die er schwingend trug.

Und da ein letzter Aud den Sprung noch feuert Jieht schon die Schwere ihn binad zum Sand, Doch hinter ihm, ans sichere Ziel gesteuert, Kurne des Flugs bleibt stolzen Sieges Piand.

Im Arm noch die Maske, die Klingen fich neigen, Bisppend und blitzend den wehrhalten Gruß. Eh' sie gefreuzt sind im flammenden Reigen, Wit Groß und Barade wechselnd der Aus.

Sin Klirren, ein Funkeln. Treffer zu wehren, Den Gegner zu treffen der Angriff getäuligt Und doch den Getroffenen nicht zu verschren In Schwäche, die ditigdie des Ange erlaufict.

Gin Kampf der gewandten, der federnden Klingen, Kitterlich stolg und beschwingt wie ein Spiel, Wit Muge und Hand den Gieg zu erzwingen In des flammenden Stahles blanken Gewühl.

Und immer mechselnd Parade und Stoh, Boran und gurud der bithende Reigen, Bis die Fechter, Gesicht von der Maste bloh, Roch einmal grüßend die Klingen neigen.

# Betterbericht des Reichswetterdienstes. Ausgabeort: Frantfurt a. DL.

Bitterungsaussichten bis Freilagebend: fiber-wiegend bewölft, junucht zeitweise auch aufgeheitert, fpater wieder stellenmeile Riederschläge. Temperaturen um 20 Grad, füdmestliche Winde.

# Meteorologifche Beobachtungen in Biesbaden

Datum .	16	Angult	1936	13, Hug.
Driegeit	7 llhr	4 libr	1 Mbr	7 Uhr
Luste auf 0° und Stormalläwere - red, Lustuemperatur (Cellius) Kelative Heuchitestei (Eresenie)	746;8 15.9 76 66;00 1	747.8 15.9 91 8B 1 16.6	748.6 16.3 67 6600 1	750.3 15.2 59 69 699 1
Rieberichlagshöhe (Millimeier)	bebedt	10000	No. of Concession, Name of Street, or other Publisher, Name of Street, Name of	wolling

12. Mug. 1936: 95-5hte Zempertatur: 19.2.

Zagemuttel der Zemperatur: 18.1.
12. Mug. 1936: Riedrighte Rachttemperatur: 18.1.
Sonnenidelsbauer am 12 Maguit 1938:
ago — 810. — 181m. — no benttags — 810. —

# Tabatfressende Tiere.

Bon M. p. Rifig.

Hußer dem fabalkauenden Menichen gibt es nur wei Lebeweien, die Tabak verzehren, die Jiege und die Tabak verzehren, die Jiege und die Tabak ihres einem Lorpedoboot eingelichtst war, auf dem wir als ubliches Glüdstier einen lungen Jiegendoch haften. Bor dem Burschen war keine lingen Jiegendoch haften. Bor dem Burschen war keine geöffnete Jigarettendoch sicher, weil er sich aus ihr mit unglaublicher Schnelligkeit eine Jigarette langte und sie mit dem unfere Bordbelucherinnen das Großtadu mitgakieten und die Kefs aus der geheiligten Kachetevardion knabberten. Die Sache interessierte mich und wenn ich auf meinen Landgängen in den kleinen Kustenplätzen eine Ziege erhabte, dor ich ihr sofort eine Jigarette an. Ich bekam mit diesen Labak wurm holt sich seinen Tabak sehre und den Arch.

Der Tabat wurm holt fich seinen Tabat selbst und frist die friicen Blätter mit einer solchen Gier, daß er ber Schreden jeder Tabatpflanzung ift. Um meisten schäft er die zarten Blätter, die noch nicht die volle

Schnittreise erlangt haben. Da fällt er in Wassen, wie ein Heusscheckenschwarm, über die unglüdliche Pssanzung her und frist sie in Kürmsen mit entspresender Nimitrn, lodaß er mit seinem hellgrünen, duntel guergetreisten Lein gut dem gerippten Tabatblatt schwer zu sehen ist und gewöhnlich zu spät entbedt wird, weil er nicht regelmäßig zu bestimmten Zeiten, sondern ganz überraschen im unerwarteten Augenbssch dommt.

Wit dem chemischen Krieg ist ihm schwer beizusommen, weil dabei auch die sossanzeiten Vielenen Vielen sich er seineren Tabatsorten die ganze Ernte entwertet. Früher bestämpte man ihn durch Abselsen, was für die geplagten Vlantagearbeiter eine durch die Vergebischscheit doppelt ermiddende Selasung war. Durch Jusal bemerte man auf einer virginischen Tabatsslanzung, das ein Truthahn mit Begeisterung Tabatwürmsen fraß, und seither hält man auf einen Tabatsslanzung einen großen Selasuns sossen der Labatsslanzung einen großen Selusuns sossen der Labatslanzung einen großen Stanzuns sossen der Labatslanzung einen großen Gestügelbos, deljen Anwohner beim Austreten des Wurms sossen der eine Kurmtoft präcktig gemästet werden.



# Wissen Sie schon, daß ein Auto über den Ozean fliegt!

Dies ist kein Scherz — nein, Tatsachel Die neueste Errungenschaft der Technik "LZ 129" hat auf seiner Jungfernfahrt nach Südamerika zum ersten Male in der Geschichte der Luftfahrt ein Auto exportiert. Und das wußten Sie nicht? Da lobe ich mir meine Zeitung. Auf jedem Gebiete ist sie fortschrittlich wie die Technik. Sie bringt stets das Neueste und Aktueliste aus allen Teilen des In- und Auslandes. Und dabei ist der Abonnementspreis von monatlich RM, 2.— einschl. Tragtohn außerordentlich klein. Die Vorteile, alles zu wissen, wiegen diese kleine Ausgabe bei weitem auf. Darum, abonniere sofort das

WIESBADENER TAGBLATT

# Zurück. Dr. F. W. Kadesch

Meine Privat-Wohnung befindet

# Rheinstr. 15

Fernsprecher 27185 / Die Anstalt verbleibt im Hause Mainzer Straße 13 Fernsprecher 27179

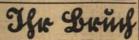
Dr.med. A. Staffel Tanti. Revies.



# Befiger von 3entralheizungen und Großfenerungsanlagen!

Sie fönnen piel Nemmaderial und Arbeit foaren, menn Sie Ihre Refledanlogen mit meinem patent-amtlich gelchüsten, automatrichen Regler verleben und die Andagen einregulieren laifen. Reuanlagen und modernifieren der verleben An-lagen, Ingenieur-Schuch, folicaliefen An-

# heizungswert h. Damm, Wiesbaden



wird immer größer, wenn Sie ein schlechtsitzendes
Bruchband tragen. Brucheinklemmung kann zur
Todesumache werden. Fragen Sie ihren Arzt. Durch
Anwendung meiner Spezial-Bandagen nach Maß
und ärzt! Verordnung wird ihr Bruch vollkommen und beschwerderiei zurückgehalten. Viele BruchBeidende haben sich sogar geheilt. Garantieschein,
Bandagen von 15 RM. an. Kostenlos zu sprechen
in: Manz, Sa. 15. August v. 12—3 Uhr im TaunusHotel. Wiesbaden, Sa. 15. August v. 4—7 Uhr im
Hotel Neuer Adler, Goethestraße 16.
K. Ruffing, Spezialbandagist, Köln. Richars-Wagearstr. 16

Grüße 30, † 12. 8.



Todesfälle in Wiesbaden
Christiane Beit, geb. Göt, 69 %.
Kellerlinge 18, +10, 8.
Magnite Buch, geb. Behel. Wwe.
73 Cabre. Waldir. 47, +10, 8.
Citie Wiegand, geb. Behel. Wwe.
74 3. Albrechiter, 7, +11, 8.
Wolf Benthien, Edmeljer, 57 %.
Kibesbeimer Str. 27, +11, 8.
Wolf Boh. Retichsbadnbetriebsalistent, 46 %abre. Doubeimer
Citiose 62, +11, 8.
Selene Reflerborf, Edmelberin,
59 3ahre. Wilbelminenstraße 2,
+11, 8.
Rathatina Fint. geb. Lepner,
79 %. Winteler Str. 10, +11, 8.
Stabolf Rans, Edmiller, 9 %abre.
Edietkeiner Str. 50a, +12, 8.
Stabolf Rans, Göniler, 9 %abre.
Edietkeiner Str. 50a, +12, 8.



# Bovor erfchreden fie?

Arou Möller giest dos Einmeidmosser aus Wor-um ist es jo dies und Juniest? 3 il Arou Mul-lers Widshe derum siel dynausjust? 3 benadies, its bal nur abende Burnus ins Wolseg eigen, es sielt kröftig den Schaush aus der Wisseld den der in den der den der der der Den Wisseld der der der Den Wisseld der der der Thompe in den der der Mongen in den der der Mongen in den der der



# Wirtschaftsteil

Landwirtschaft Banken und Börsen

# Es wird voll gearbeitet.

Die "jufägliche Arbeitslofigfeit" burch Rurgarbeit fcmindet,

Arbeitszeitdurchichnitt bereits 7,78 Stunden. 1

Neben ber Berminberung unserer Arbeitslosenzisser um rund 5 Millionen ift also auch bie Arbeitsgeit um mehr als eine Etunbe verbeisert worden. Und nur noch sehr wenig sehlt an ber Erreichung der Achtsungernze.

wenig lests an der Erreichung der Achfilundengenge. Practicisch aus überhaupt bereits von voller Arbeitszeit gelprochen werden, denn es wird keis Virtschäftszweige geden, die aus irgendwelchen auseren Limitänden zu vorübergehenden Arbeitszeitscheichaftungen gezoungen ind. Ran denfe an den Facharbeitermangel an einigen Etellen, der bei den entiprehenden Dilfsträtien gelegentlich Kürzungen in der Arbeitszeit eintreten läßt; men benfe an vorübergehende Schweitsigkeiten in der Raterialbesschiefungige gegentlich Schweizeiten und die Arbeitszeit einstreten läßt; men benfe an vorübergehende Schweitzigkeiten in der Raterialbesschiefungig gegentlich erstitzte geben wird, die aus Arbeitsungel gelegentlich vertützt arbeiten mußen, dann benfe man schießlich an die jadreszeitlichen Schwanfungen im Velchäftigungsgrab.

Durchichnittliche tägliche Arbeiter: ber beutichen Induftrie-arbeiter:

6,73 Stunben 7,21 " 7,30 " 7,35 " 7,78 " Januar 1933 ... 1934 Juli

Tuft 1936 7,78 ".

Ein Blid auf die einzelnen Industriezweige zeigt auch bereits eine fehr verschiedenartige Elala der Stundensett. Die Tezzitin du kirte arbeitet gegenwärtig Seispielsweise nur mit 7,10 Stunden je Tag, die Bekleid ung sind ukt rie ebenfalls kaum mehr, nämisch mit 7,30 Stunden, der anderen Seite ift die Nauk offinduktrie mit 8,18 Stunden beigätigt, der Raschienbau mit 8,21 Stunden, die Heinstellung der anderen Seite ik die Nauk offinduktrie mit 8,18 Stunden der Seinmechant und Optik mit 7,95 Stunden.
Während also beispielsweise in der Leztilinduktrie gegenwärtig die Arbeitskräfte nicht überal voll eingeset ind, much in den Bauliofinduktren mit Aberzeit gearbeitet werden, um alsen Aufträgen nachsommen zu können.
Dah in verschiedenen Indusktrie bereits mit Einsegung von Gonderschieden gearbeitet werden muk, um den Kroduktionserfordernissen zu folgen, beleuchte deutlich den Kroduktionserfordernissen zu folgen, besuchte deutlich der gegenüber dem Stand vor dreitinhalb Indren.

ahren.
Damals war es ein Clüdszusall, wenn ein Arbeiter seinen vollen Lohn erhalten konnte — heute nähern wir uns bem Justand, in dem es selbstwerkändlich wird, dah ziedem arbeitswilligen Bollsgenoffen die Wöglichfeit zu vollem Lohn und Brot gegeben wird.

Wie weit wir in dieser Beziehung unter nationasszischeiniger Wirtschaftsführung bereits vorangesommen sind, zeigt uns nicht nur die steites Berminderung der Arbeitsossenzister, sondern auch die sortlaufende öhnerersegung der täglichen Arbeitszeit und damit auch der täglichen Lohn-lunme.

Es fei augerbem ermahnt, bag Deutschland nicht mehr wie in fruberen Jahren mit an ber Spige ber Lander mit

hohen Arbeitslosengissen marschiert. Vielmehr ist, umgerechnet auf die Benölferungszahl, die Arbeitslosigkeit von 115A. England, Osterreich, Holland, der Tichechollowatei. Spanien, Irland, Bolen, jogar Frankreich größer als die deutsche!

Bir gablen gegenwärtig noch 18 Arbeitslose auf je 1000 Boltsgenoffen, gegenüber 94 por ber Macht-ergreifung!

#### Der Arbeitseinsag in Seffen. Die Entwidlung im Juli.

#### Sandelsfpanne bei Roggen und Beigen "ab Station".

"ab Station".

Breisberechnung beim Weiterverlauf von Roggen und Weizen.

Die Hü. der Deutschen Getreide wirtschaft eilst mit, daß zur Alarkellung anscheinend bestehener zweisel derauf dingemiesen wird, daß ein Weiterverlauf von Kontingentsgetreide, sowie von Futterroggen und futterteigen gemäß den dierfür getrossene Bestimmungen zu dem jeweils maßgedenden Erzeugerleitpreis im höchstäufen Raufschaft zur den harf ein Ausschlag die zu Ausschlag die John der den Elestungsart vereindurt mith, nach der die gesamten Kosten der Bereindung des Getreides bis zum Emplangsort von dem Bertaleiten der Sertale des die Elestungsart vereindurt wird, nach der die gesamten Kosten der Bertaleiten der Sertaleiten der Bertaleiten der Sertaleiten der Sertaleiten

legungen find nicht gutreffend. Die Berechnung und Ge-mährung von höheren als den angegebenen Aufschlagen wird daher nicht als zulässig anerkannt und hat nach den beltehen-ben Borschriften die Festsehung einer Ordnungsstrase zur Folge,

# Von den heutigen Börsen.

Von den heutigen Börsen.

Berlin, 13. Aug. (Juntmeldung.) Tendeng: Attien if mächer, Renten rubig. Da jürdie beutige Sötle von der Santentundischoft nur in getingem Umjange Kaufunträge vorlagen, machte lich dei dem berußsmäßien Sötlenhandel wieder ein größeres Entlastungsbedutznis demertdor, das bei der Medragald der Werte zu weitteren Aldigungen sührte. Die meisten Montamaerte erlubren Aldigungen sichte. Die meisten Montamaerte erlubren Aldigungen sichte. Die meisten Montamaerte erlubren Aldigungen sie 1% und darüber. Deutsiche Erdol lagen und und bentracht Fraum % den den beim baisten %, und Riederlausliger Robie 2% ein. Am Kalimarst trat sein mennenswertes Interesse hereren Chemiche Meter waren durchweg gedricht. Farben gaden um ¼ auf 163% nach. Conti-Gunmin tamen 1% niedriger, dagen darburger gegenüber dem leisten Kassalus um 1½ hoher zur Kotig. Ales gingen um ¼. Gesstützte um 1 und Siemens um 1½ zurüst, dagegen den den demens um 1½ zurüst. Dagegen donnten ebade 2 RPU. und Lichtrati 1% höher angeschrieben werden. Bersotzungswerte waren uneinheitlich. Deutschen werden. Bersotzungswerte waren uneinheitlich. Deutschen werden. Bersotzungswerte waren uneinheitlich. Deutschen einhichweg schwächet zur Kotig. Montama unter 3 und Dasigner um 1½ niedriger. Waschienenstein logen dichwächer. Deutsche estendunde werden bersotze, und Retallgesellichaft 1%. Höher geschnebelt: Tertilwerte waren um 1½ und deh deutschaftlich deutschaftl

#### Berliner Devisenkurse.

Berlin, 12. Aug. DNB.-Te

#### atte Kur sbaden

	-	The same of
Rhein-Ma	in-Bö	rse
Banken	11, 8, 36	2 8, 26
A. D. Creditanstalt	86.50	86.85
Bank f. Brauindust.	139	140
Commu.Privat-B.	101.50	101.50
Dell-Bank D. Eff u. WBank	103 -	103 80
Dresdner Bark	39.50	103 50
Frankf. Hyp. Bank	97.51	
Pfals, HypBank	88.25	88 25
Reichsbank	184.50	194 -
Rhein. HypBank	139,50	138 25
VerkUntern.		
Nordlloyd	15.13	
Nordlloyd	15.37	15.57
Industrie		
Akkumulatoren	-	
Aku AEC. Stammaktien	62.50	62.63
Aschaffesh, ABr.	38.63	38.25
Zellatoff	124.75	124.75
Bad. Masch. Duri.		
Bast, Numberg	202	202
Bayer Spingelgias .	84.50	86,-
Bemberg Brenten-Besigheim.	112	112
	105.50	105
Buderos .	114	117.25
Cement Heidelberg	147.75	148.25
L G. Chem. Basel .		104,-
1-130 000		218.50
130 001 ab	158	159.25
	124.90	125 50
Chairming Comme &	374 129.50	390.— 129.25
Chade Daimler-Benz Deutsch, Endal	129	129.50
Dtsch.Gold v. Silber	277	276 -
Dtsch.Gold u.Süber Deutsch. Linoteum	168	168.75
Dyckerbottik Wides.	-	1000
Michbeum-Werger .	108	107.50

sber	ic	hf	
	11. 8. 16	17 0 10	ı
Lanceston Bridge			н
Elekt.Licht u.Kraft Enzinger Union .		151.50	E
Waterweller			Ŀ
Eßlinger Maschinen Paber & Schieicher	101 00	102.50	R
Paber & Schietcher	71 75	71.88	r
LG. Farbenindust.	166.88	166.25	r
Fenmechan Jetter.	97.75	-	B
Feiten&Guillesume	135.25	133	8
Gesfürei Goldschmidt Th.		139.50	S
Gritzper Masch.	118	-	8
Gran & Billinger	36.25	35.75	E
Hanfwerke Fussen.	\$9.25	89.50	м
Harpener	131	125.40	Į,
Henninger Brauerei	125.50	126.50	Ŀ
Hindr. Auffermann	135,25	100-	в
Hochtief	126.50	126	в
Holrmann, Phil	130.25	129	B
Ilse Berghau	200		E
Inag Erlangen Jungham Gebr		136.37	В
AF A breefe war die	102	104.25	К
Kali Aschersieben			В.
Klein, Schanza, & B.	==	-	12
Klocknerwerke	117	77	×
Knorr Heilbronn	219	219	
Konserven Braun	88.50	89	
Lahmeyer & Co	100,000	141-	и
Laurahütte	20.75	20.75	3
Lechwerke	112.50	112.75	þ
LindeElismaschinen Lokom, Kranii,	188.75	159.50	Ł
Mainkraftwerke	122.50	122-	8
Mainzer Aktien-Br		200	В
Mannesmann .	77.60	78 110.88	E
MansfelderBergban	1112	110 88	5
Metalligesellschaft .	134.50	135.50	Б
Ming Mühlenb.	111	111	ь
	96.50		b
Motoren Darmstadt	102,50	102.50	P
Neckarw, Hillingen	117,50	117.25	P
Nordw. Kraft	127,50	127.50	Ž
Park-u.Bürgerbrau	118,25	118 75	ĸ
Rh.Braunk, u Brik.	221.50 128,50	222-	Ľ
Rhysickt Mansbeim	125,50	128,76	K

des	64	16	ł
	112 8 20	12, 5, 56	۱
Rhein, Metallwaren Rhein, Stahlwerke	146	145.50	E
Riebeck Montan . Rückforth	117	117	K
Rütgerswerke Salsdetfurth	132	131	9
Schröfferhof - Bindg. Schramm Lack	180.50	97.50	ŀ
Schriftgieß.Stempel Schuckert & Co Siemens & Halske .	199.50	159	ķ
Siemens-Reininger . Süddtsch. Immobil.	113.50	2.75	E
Suddeutsch, Zucker Tellus Berghau	215	214	i i
Thuring Lief Gotha Unterfranken	123.50	121 50	27.5
Ver Disch Oelfabr. Ver Stahlwerke Ver Ultumaria	111.50	111.25	ľ
Voigt & Haffner . Westeregeln Alk	==	==	E
Zellstoff Memel Waldhof .	151.50	56 - 151,50	ŀ
Versicherung	1	-	ľ
Mannheimer Vers.	=	22	ŀ
Renten	101.40	101.40	101
5"/, Reichsanl. v. 27 5"/,"/, Yonganielhe. AniAusl.(Althes.).	102	102.13	1
4º/,Schutsgehiet.13 4º/,º/,Wiesb.St.v.28	10.80	93	B
4'(s'), Pr.L. Pfbr. 19 4'(s'), " 10	97.50 97.50 97.50	97.50 97.50 97.50	E
4'(4') 10 4'(4') 21 4'(4') Kom 20 4'(4') 6	95	95,-	L
4/1/4 Millio, Ucid 1	97.50	97.50	ľ
4//-/- 8,9,10	97	97,-	F

	11, 8, 16	11 5 26 1
67, N. Lb. Gold 11 6, 7 6, 7 6, 7 6, 7 6, 7 6, 7 6, 7 6, 7	97 — 97.— 97.— 97.— 101.05 93.75 93.75 93.75 93.75	97 - 97 - 97 - 101 - 94 - 94 - 94 - 94 - 94 - 94 - 94 - 9
do, obne Ausl, L.G. Farben-Bonda	128.50	120
4°/, Oesterr. Goldr. 4°/, Oesterr. Stanter. 7°, Runn. außere. B°/, Runn. vereinb. 03 4°/, °/	47,50 6,50 10,15 5 63	48.— 6.60 10.10 5.65
4"/a Turk Bagded I 4"/a"/a Ung. St. R.14 4"/a Ung. Goldrente 4"/a Ung. St. v. 10	8.60 8.00	8. 5 9.15
Berliner I	Börse	
Bank f. Brauindust. Berliner HdaGes. Com u. PrivBank Dedi-Bank Dresdner Bank Reichsbank	140 123- 101.50 103 103.50	125 50 101.50 103.60 103.60 192.63
VerkUntern.	117.26	
A Lokulb, u. Krftw. D. Reichsbahn Vz. Hapag HbgSüdam, Dpf. Nordlloyd	143.75 123.25 15.13	142.50 123.13 15.13 43.— 15.37
Industrie	209,50	

•	erla	Ng	bla	alis.		
6	1 1 10 1	11. 8. 36	12.8.16		11, 8, 66	10.8.16
0	1.50 DEC. 19	-	38.20	Control of the second	methodoses.	-
9	AEG. Stammaktien	38.50	124.37	Klocknerwerke	117.75	
쩊	Aschaffenbg, Zellat.	127	126.75	Lahmeyer & Co.	140.25	
9	Augsburg NogM.	138 -	138.50	Leopoldgrube	20 63	20.63
9	Bayer, Motoren-W.	85 75	86	Mannesmann	113.25	
9	Bemberg	138.75	139.50	Manaieid, Berghau	150 -	
9	J. Berger, Tiefbau	140.75	100.00	MaschBau-Unt	123 25	150 -
•	Berlin-Karler, - Ind. Berliner Maschinen	134 50		Maximilianhütte	192	121 37
9	Braunk, u. Briketts	205 -	-,-	Metaligesellschaft	135 13	
•	Braunk, u. Brinetts		161.75	Montecatins .		130.60
9	Buderus	115.88		Niederiaus, Kobie	187.50	-
9	Charl Wasserw	116.75	117-	Oberachies Kok	133 -	
=	Chem. Heyden		127.50	Orenstein & Koppe	ES 50	86.25
7	Chade	376 -	390	Rh. Braunk, u. Brik	221.25	
9	Conti-Gumeni		185-	Mickey Mannis	Biglion of the Park	129.25
•	Linol, Zürich		187	. Stahlwerke .	146.50	145 63
=	Daimler-Benz	130	128.63	- Westf. Elektr.	133.25	132 25
0	Dt. AtlTelegr	120	120 -	Rütgenwerke	131 63	130.37
0	Dt. Cont. Gas	111,50	111 63	Sachsenwerk		
5	Deutsche Erdöl	129.25	129	Saledetfurth	178:50	174.75
3	Deutsche Kabel	143 50	145.25	Schles. Bekt. u. Gas	240	-
5	Dt. Linoleum	169 -	169.50	Schubert & finiser	159	142.63
5	Dt. Tel. u. Kabel .		144	Schuckert & Co.		159
	Dt. Einenhandel .		132.50	Schultheis Patrenh.	108 25	118-
2	Dortm. Union Br	205	2.4.50	Siemens & Halske	198	108
•	Dynamit-Nobel	85 50	85 37	Stöhr, Kammusen	115,50	114-
•	Eintracht Braun .		189	Stollberger Zink	78.75	78 25
3	Elektr. LiefGes	128.63	128.50	Süddeutsch, Zucker	214	
0	Elekt.Licht u.Kruft	*51.25	101'80	Thuringer Gas .		
ö	Engelhardt, Br	97.13	97	Ver. Stahiwerke.	111 88	111.37
ŏ	1. G. Farbenindust.	167.13	135.75	Voges TelDraht	150.50	150.25
ŏ	Feldmible	134 25	133.50	WasserGeisenkirth.		165 50
3	Felten & Guilleaume	140	139.50	Westd, Kaufhot	55.50	\$5
ы	Gesturel	118 13	118 -	Westeregein Alk. Zellstoff Waidhof		123.50
-	Goldschmidt, Th	142 13	146-	SCHOOL WINDOW	151	191
5	Hamburg, Elektr.	177.50		and the second second		
0	Harburg Gummi .	131.25	129.50	Control of the last of the las	1000	
3	Harpener	112 25	113.37	Kolonial	1000	
3	Hoesch	130	128.75	Otavi Mines	33.50	33.88
7	Holzmann, Phil.	86 25	86	September 1981	OF THE REAL PROPERTY.	
7	lise-Berghau	166.50		EXPERIMENTAL PROPERTY.	13147	THE REAL PROPERTY.
	Tise Genmach.	135.75		Renten	The state of the s	
	Kalichemie	-30.70	130.	All Woman Chillent	102.75	102.95
	Kali Aschersleben		136,75	64, Krapp-Obligat. 7% Ver,Stahlw,-O,	102.27	102 20
		1		17 serionmary	all the latest the lat	

CLLLS.		
		and the same
	11, 8, 66	12. 8. 16
Klocknerwerke	117.75	115 75
Lahmeyer & Co.	140.25	141.50
Laurabütte	20 63	20.63
Leonoldgrube	113.25	20.63
Mannesmann	111 37	
Mannesmann		110.88
Manaieid, Berghau	150 -	150 -
Masch. Bou Unt	123 25	121 37
Maximilianhütte	102	-
Metallgesellschaft .	135.13	135.50
Montecatins	DOTE:	200
Niederiaus. Kobie	187.50	188 50
Oberschies. Kok	133 -	133.50
Orenstein & Koppe.	ES 50	86.25
Rh. Braunk, u. Brik	221.25	223
. Mektr Mannh	-	129.25
. Bishiwerke .	146.50	145.63
-Westf. Elektr.	133.25	132.25
Rütgenwerke	131 63	130.37
Sachsenwerk		
Saledetfurth	178:50	174.75
Schles.ESekt. u. Gas	Mark Confession of	110
Schubert & finiter	150	142.63
Schuckert & Co.	-	159
Schultheis Patrenh	108 25	168 -
Siemens & Haiske	198	108
Stohr, Kammuarn	115.50	114-
Stollberger Zink	78.75	78 25
Süddeutsch, Zucker	214	214.25
Thuringer Gas	- 100 m	£14.25
Ver. Stahlwerke.		***
	111 88	111.37
Voges TelDraht WasserGeisenkirch		150.25
	55.50	165 50
Westd, Kaufhot		\$5
Westerogeln Alk. Zellstoff Waldhof		123.50
Zesiston Waldhot	151	151
COLUMN TO SERVICE AND INC.	1000	1000
Kolonial	1	
Otavi Mines	33.50	-
OTHER	55.00	33.88
	1000	100
Renten	- 150	
Premeen.		

With Strikes, where the Strong between the straint of the straint

# minister-amerooten.

Studner und Steafuns isten nicht gut auf, einander zu prechen. Ebrouß, ist zu Weit letzten, volden ist einander aus, Es nazen auch degenfäte: der uerbeunfte Stadens, abgefällfen in Bilbama um Archender, auf geleider, ein Studiarre an muli-falistier. Ziest, umd der durch und durch füberufche Studiers, ein Naturtion mit natigier Weiß und Archender.

cimal der follen bie beiben bod griebett platument efficielen, und be griebettglicht volleten is ein einem neutschen felligelen, und be griebetglicht volleten is ein einem neutschen felligelen, und bei griebetglicht volleten is ein einem neutschen geben alsammerfrügen. Das Gelftens "Bum Konnen Zige", Werben geren, Danne von der ungefelten Beit erfelten Wein für der bereit. Der Gelfte ein Beitringsperit, Anbed und Wießliges "und gelifte felt au. Ein Siel steuting, erfelten gelt erfelten Burbe bereits etwos bertimmt. Zu, fetr piehl, diretet ich sie Zin — Brahmsten ein, foldtiche Serelegungtt auf dem getäteten Mintig. Zas Sperichtele von Schaften Schaften Mintig. Zas Sperichtel von einem Zich, Sien Berinfo ber Gilbe eine geliche mit winn felte he einem zich. Sien Berinfo Zoge.
Gelfte und kumn jehr bes einem als Per bie anberen auf ber underen Gelte. Sie vor ihr alle eine pehinfog Zoge.
Gelftette, Witt etwos gewolfter Gemittende trei et: "Ro, un vir nollen maß sehot, nose Su effen gilt.
Er lieg bie Kantz bruch, Wichfelt Zos in ihn mein Reiber eine Gilfost und bereiber if er z. M. Schot und Schiebe und Gelfchist zu Zochen Bericht in der Benter, "Gegris, Sper Zochen Bericht in der Benter, "Gegris, Sper Zochen Berichtelt Zos für er Buntt, wo vort gereit und bericht in berichtigt.

Die Artung deles urvelchigen Ausheruck von verefülsend ! Man jchittelte fich vor Lachen, das Eis war gebrochen. Und uun ging's in einen vergnügten Abend hatein.

# Mis gaubn Die Baute fching.

Jun Martlficken Rohrau in Riederöfferreich lehte bie Wagnerst-faunfte Hoppin. Ein daten Kinder wie die Orgehyfeifen, eins limmer fleiner als das andere. Allt der Zeit wurde es ein Augend. Das Altese der Kinder war der Seppel.

Whether with four the follower English ber Richber fighte fifth Rater Schole and the Glebsont, registive to the Richber fighte efficient und being mit them affected Richer. Hub ber Geppel, for fair er and being mit them affected Richer. Hub ber Geppel, for the Richber hand the Richber hand had been and follower.

Richber ha und helte ben Gelebson Zon und ben Radiker hander, speel the, four they study had a zon und ben Tatt trait. Speel they four they study had a senior in the Ben Geppel mit. Speel they four they study had a senior in the English mit. Speel they four they study had a senior study and study four they study they are study for the Richber had selected and speel at a singular training the mostly, is mad? I four to Richber had selected they study that er is greek french.

The Edgree reciproch's nin ber Geppel ding feößigh mit. See Edgree richber in Study four in the entitle of Richber in Study four the Cappel four the Study four the cappel four the study f

rtiid far bie Gegeffieling: B. Gunther in Mierbaben. -

"Kunfiltüft"... menn bie half parth alwans mit Self?" ertfatt Jiede From the bold geng, "Bilte ift närrigh genoten. Seute aden halt eine Gdustifit in the genoten. Seute aden halt eine Gdustifit in ber Fith am Worgen if er eine Tenting nich we. .. und deside frappt ble Flaumer liberdaupt nicht. Entweber beford in der bei Fredet. Ertiltung nicht we. .. und deside frappt ble Flaumer liberdaupt nicht. Entweber beford und gebach und in den eine eine besteht in debauer, wenn er nicht vernitätig wird. ...
"Unier Züngerpaat hal beweite nicht werden nicht gebach und gebach und beten Gdustift, den falberes, auf flühe geneiger lich er keine wirführ der Beweiter lich eine Debach und besond nicht werden in der Grübel, de, in den richtigen Sächben, ne prima Kriftin abgeben wirde. Wier ber Zünzer ist ab blim, reinneg blind vernarett in Golette. ...
"Leig man dest man Kinders nur keine Flüfegung genug, mit der Golette. Gebon mande und mander von uns met Schlauent flügelt. "Auf genug, mit der Golette. Gebon mande und mander von uns mander und bei Kodlette wer Kolette wer Kolette wer kolette patt. Wiere Reger in der geflauh, er märe groß, und denn foderte fig eine Richten wir der geglauh, er märe groß, und denn foderte fig eine Richten wir der geglauh, er märe groß, und denn foderte fig eine Belgeflauh, er märe groß, und denn foderte fig eine Richten wir der geglauh, er bate groß, und den fig der geglauh, er bate groß, und den fig der geglauh, er bate groß, und der geneigen geglen fig der geglauh, er bate groß, und ben foderte fig eine Belger der geglauh, er bate groß, und ben sollegen finde benmen, faubunm und beamfig desu, der geglauh, er gegreßen, "Rete geger für der geglauh, er bate großen ein for geglauh, er gegen geglauh, er gegreßen, "Rete geger finder Eige ger geglauh, er bate gegen ein der gegeben. "Rete geger finder gegen her gegen finder gegeben. Wergiglich finder gegelen, keiter geriebung der gegen her gegen her gegen her gegeben. Rete gegen finder gegen gegen er gegen her gegeben. Rete gegeben, sehe gegen gegen er g

# Tägliche Beilage des Wiesbadener Zagblatts

es th

nietensinben indher immenenberneter nura nedicherienden ithe

9tr. 220.

Donnerstag, 13. Huguft

... und dann erft fängt das Leben richtig an!"

(Rachbrud verbolen). 4. Fortfebung.

Roman von Alfons Zech

Denn auch sie waren ja Nenschen, mit Schwächen und Fehlern behörter; auch sie kannten die Erhämden, die de sind: Neld, Getz, Jeindichaft, Hag und Alije-trauen. Aber sie halten tropdem ein gutes Herz, und wenn einer von ihnen in Rot geriet, so springen sie alle ein, um zu geklen, mit dem Aenigen, das ihnen selbst überg blieb. Sie waren Artisten, Kollegen und Kametaden!

Alie an jedem Abend, so auch heute, versammelt sich das Programm des Beatholia. Theatre um den langen, voolen Tiss im Hauften des Whitter Ohssen, Jonnun der tomische Etrachiahrer, daneben Test und Jede von Berdrentruppe, an der Seite seine Frau und sein ältester Satunge. Die vier Raftlers, poliändische Allerdon. Bittiosen, und Jene Katannolin. Aller Millers, poliändische Allerdon. Lenne, die vier Raftlers, poliändische Allerdon. Trampolin. Allerdon.

brumnt der alte Hoffer Gehalde für uns alle . ". Gehaum deines frisch gefüllten Bierglafes zur Seite, ehe er einen ordentlichen Schlud der ausgetrachneten Kehle gönnt.

de schmale, hochgewasseine Maddengestate mit ihren verklitmten Jügen, die die vor tuzzet zeit, in das Schwinn der Jochzeitung "Das Frogramm" vertieit, am Nebentisch gesessen dat, weggegangen ist.

Dewald Seibotd schingt eine Krawatte. Aber der Knoten gestütt ihm nicht. Voch einmal beginnt er den Kertung und beschäcke sich in Uteinen Randbigged. Der Lichtmann Oswald Seibodd sit im Fieder. Vicht schneit genig kann er mit einem Antleiden leitig werden. Er möckte gut ausehen, möchte de rich als nicht eine Frau in der Kicken mitter. Bis sie Podhung verlossen und verglit, das die bei Wohnung verlossen und verglit, das die die in die Kicken mustert. Bis sie plöstich an der Tür sehr und ihm nit erkanten Bischen mustert. Deswald, die Empe. ", sie bricht ab. Schaut verwirrt auf ihren Wann, der eben das duntellssaue Gemitagsjackett überfreit, sich tritisch im Spiegel prüft, rasch mit Kamm und Wirste über die widerspenstigen blonden Haare sicht. "Auf ein die Mich and vermeibet dabet, ihren Bild au begegnen, der ihn unangerechm ist.
"Du lügst, Oswald" stingt über wie sont ein wicht ihren Seitnme. Ein sein wenig Angli, Verwirzung schwingt der in mit.

Eine Fraus libertegt fie.

Lich ich eine krau Seibald noch darüber gegedestt. Siej fann ise nicht mehr lächeln. In ihrem
Herzen lief die falle einest lächeln. In ihrem
Herzen lief die falle einem lieft du mich denn an? Sag,
hab ich die tichen einmal deite Glas Kier mit den
Kollegen werwehrt? Solffest du die nicht ein wend
Jerktenung gönnen fest do nich weg, glaubs mit den
Jenter Kraufe. Ich muß weg, glaubs mit den
Jenter die einer Krauf fennut es plöglich ieft und sieder ihre dielfen, gleendene Lippen
in kein nicht auch mal des dun, was mit paßt?
Inner diese verfünfte Secorunubung! Ich muß weg,
ich ein nich auch mal des dun, was mit paßt?
Inner diese verfünfte Secorunubung! Ich muß weg,
ich ein eine doch gut mit die. du gehft den nich gehft auf ite zu.
Dewald, ich mein's doch gut mit die Kinder,
bent au mich bent in die Kinder.

"Juviel hab' ich an bich und die Kinder gedacht!
Jum Hals heraus hängt mir diese Herumhoderet, bin
dach auch nach jung

(Fortfetjung folgt.)

Dentsches Cand.

Sterne

Schuf er nicht bas große Schweigen In dem Zieben einer Wolke? Gab er nicht dies Land zu eigen Einem arbeitsstarten Volke? Mälber pllangen wir und roben, Menn die blanten Arte icallen. Land, wir pfligen beinen Boben, Schmieben Stahl in weiten Hallen Schuf nicht Gott bas Seer ber !
Schuf er nicht die breiten Fluffe,
Schuf er nicht die weite Ferne
Und die reichen Regengusse?

Aus ber Brache, aus bem Kolle Sebt fich Land zu wenen Saaten. Gott, wir bienen unfrem Bolle Witt ben Sammern, mit ben Spaten. Gott, bu läßt bie Sonne ftrablen, Läßt bie Stürme buntel braufen. Höre unfre Mühlen mabien Und die Walgen furrn und faufen!

Gerbinand Oppenberg.

# Ciebe in Oberfekunda.

Stigge bon Berndt Rranthoff.

"Menich, Martin, sei bach mid gang ehrlich", segle Rutt ber wirtigs. "Extraction the control with the new Parage of two the provided of the control with the provided of the control with the provided of the

and feiner Gelighett. Die Geschaft von der Bereicht der Geschaft der G

Myre.

28tert und ba den Nadere ein bischer verlegen ein.

28tert und ba den Nadere ein bischer verlegen ein.

28tert und bas Nadere ein bischer verlegen ein.

28d wollte Eie übrigens auch mer um eines beiten. Eie baden der der Geren Bag fünden, 1982 der der Geleichen, ich seine Geberhere Eie bei der Ermand Gebirchen geborgt. Eeine Schwefter Leri hat es mit ergäht.

20 Gest, deskald baden Eie mit geschieden, ich sleite formen "fragt kurt efeld, ettlichtet. Nachtrich kommer Sie be baden."

20 Gest, deskald baden Eie dem ich schwefter Sinen einfähle beite desken.

20 Gest, deskald baden Eie dem ich schwefter Sinen einfähle beite desken.

20 Gest, deskald baden Eie dem ich schwefter Sinen einfähle dem ich seine Staten einfähle beite geren der deskalt in werten. Ich schwefter Sinen einfähle beiten Studen einfähle dem ich seine Studen einfähle dem ich und fin wirtig de in ein geru wenn Eie wollen. Im die Gebaht ...

30 Gest destina, das die get, wenn Eie wollen. Im die Gebäht ...

30 Gestlina, das die get, wenn den geber ein des Gebäht ...

30 Gestlina, das die desku ich häte gewieber.

30 Gestlina des will ich wirtig feit gern.

30 Gestlina, das will ich wirtig feit gern.

30 Gestlina des will ich wirtig halten und de Schen mid gebacht.

30 Gestlina des des will ich wirtig halten de lich einer Seite.

30 Gestlina des des will ich wirtig halten wirt de gebach des gestlina hab der mid gestlich des Gebähten wirtig des gebach des eine der eine Schlinas des gebach des eine Seit gestlina hab der wild gestlich des gestlich gestlich gestlich gestlich gestlich des gestlich gestlich gestlich des gestlich gestlich des gestlich des gestlich gestlich gestlich gestlich gestlich gestl